

LUFTREIFEN-SCOOTER



WARNUNG

Dieses Handbuch enthält wichtige Sicherheits- und Gebrauchsinformationen. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

- Ein Erwachsener muss dieses Handbuch vollständig lesen.
- Die Beaufsichtigung durch einen Erwachsenen ist zu jeder Zeit erforderlich.



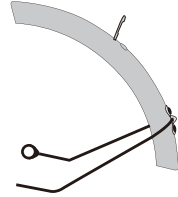
*Die Modelle können variieren

1



Vorderrad

2



Vorderes Schutzblech

3



Protezione triangolare

4



Tappini in plastica impermeabile

5



Telaio e manubrio

Über Dieses Handbuch

Es ist wichtig, dass Sie Ihren neuen Scooter verstehen. Wenn Sie dieses Handbuch vor Ihrer ersten Fahrt lesen, werden Sie wissen, wie Sie bessere Leistung, Komfort und Freude an Ihrem neuen Scooter bekommen. Es ist auch wichtig, dass Sie Ihre erste Fahrt mit Ihrem neuen Scooter in einer kontrollierten Umgebung machen, entfernt von Autos, Hindernissen und Radfahrern.

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen über Sicherheit, Montage, Gebrauch und Wartung des Scooters, ist aber **nicht** dazu gedacht, ein vollständiges oder umfassendes Handbuch zu sein, das alle Aspekte des Scooterbesitzes abdeckt. Wir empfehlen, einen Fahrradmechaniker zu konsultieren, wenn Sie irgendwelche Zweifel oder Bedenken bezüglich Ihrer Erfahrung oder Fähigkeit haben, den Scooter richtig zu montieren und zu warten.

Ein besonderer Hinweis für Eltern und Erziehungsberechtigte

Es ist eine tragische Tatsache, dass die meisten Unfälle mit Scootern Kinder betreffen.

Als Eltern oder Erziehungsberechtigte tragen Sie die Verantwortung für die Aktivitäten und die Sicherheit Ihres minderjährigen Kindes. Zu diesen Pflichten gehört es, dafür zu sorgen, dass der Scooter, den Ihr Kind fährt, richtig an das Kind angepasst ist; dass er in gutem Zustand und sicher im Betrieb ist; dass Sie und Ihr Kind nicht nur die geltenden örtlichen Kraftfahrzeug-, Scooter- und Verkehrsgesetze kennen, verstehen und befolgen, sondern auch die Regeln des gesunden Menschenverstands für sicheres und verantwortungsbewusstes Scooterfahren. Als ein Elternteil sollten Sie dieses Handbuch lesen, bevor Sie Ihr Kind den Scooter fahren lassen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind beim Fahren immer einen zugelassenen Fahrradhelm trägt.

Helme Retten Leben!

- TRAGEN SIE IMMER EINEN RICHTIG SITZENDEN HELM, WENN SIE MIT IHREM SCOOTER FAHREN.
- FAHREN SIE NICHT IN DER NACHT
- FAHREN SIE NICHT BEI NÄSSE



Richtiges Aufsetzen

Stellen Sie sicher, dass Ihr Helm Ihre Stirn bedeckt



Falsches Aufsetzen

Die Stirn liegt frei und schweren Verletzungen ausgesetzt.

① Sicherheit

SICHERHEITSSYMBOLLE

Die folgenden Sicherheitssymbole weisen auf einen Sicherheitshinweis hin.

Das Symbol macht Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises kann zu Sachschäden, Verletzungen oder zum Tod führen.

Dieses Handbuch enthält viele Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen, die auf die Folgen der Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen hinweisen. Da jeder Sturz zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wiederholen wir die Warnung vor möglichen Verletzungen oder Tod nicht jedes Mal, wenn die Gefahr eines Sturzes erwähnt wird.

WARNUNG!

Weist auf eine Gefahr oder eine unsichere Praktik hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Wenn Sie die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch nicht lesen, verstehen und befolgen, kann dies zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

VORSICHT!

Weist auf eine Gefahr oder eine unsichere Praktik hin, die zu leichten Verletzungen führen kann.

HINWEIS

Weist auf eine Gefahr hin, die nicht mit Verletzungen verbunden ist, wie z. B. Sachschäden.

VERANTWORTUNG DES BENUTZERS

Alle Personen, die den Scooter zusammenbauen, benutzen und warten, müssen die Sicherheitswarnungen und Betriebsanweisungen in diesem Handbuch lesen und verstehen, bevor sie den Scooter benutzen.

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers oder, im Falle eines Kindes, eines Erwachsenen, sicherzustellen, dass der Scooter ordnungsgemäß gewartet wird und in einem einwandfreien Betriebszustand ist. Dadurch wird das Verletzungsrisiko verringert. Führen Sie immer eine regelmäßige Wartung und Inspektion Ihres Scooters durch. Füllen Sie die Sicherheitscheckliste am Ende dieses Abschnitts vor jedem Gebrauch aus.

Ein verantwortlicher Erwachsener muss immer die Benutzung des Scooters durch ein Kind beaufsichtigen. Sie müssen sicherstellen:

- Das Kind trägt die richtige Schutzkleidung und einen zugelassenen Fahrradhelm.
- Der Scooter ist richtig an das Kind angepasst.
- Das Kind versteht die geltenden Gesetze und die Regeln des gesunden Menschenverstandes für sicheres, verantwortungsvolles Scooterfahren.
- Der Fahrer muss mindestens 43 Zoll groß sein.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

⚠️ WARNUNG!

Das Fahren eines Scooters ohne Schutzausrüstung, Kleidung oder Helm kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Tragen Sie immer Schutzausrüstung, Kleidung und Helm, wenn Sie mit dem Scooter fahren. Achten Sie darauf, dass die Schutzausrüstung das Lenken, Bremsen und Schieben nicht behindert.

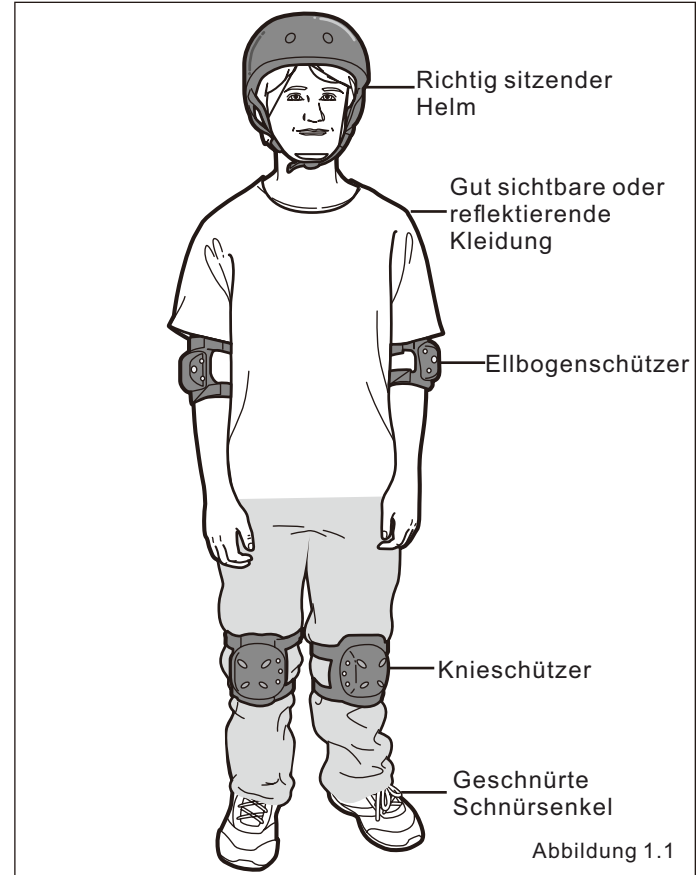
Schutzausrüstung und Kleidung

Immer tragen: Abbildung 1.1

- Gut sichtbare Farben und, wenn möglich, reflektierende Kleidung
- Geschlossene Schuhe
- Kleidung, die den Wetterbedingungen entspricht
- Die Verwendung von Schutzausrüstung wie Knie- und Ellbogenschützern wird für Kinder dringend empfohlen.

Nicht tragen:

- Lose Kleidungsstücke, Schnüre, Schmuck, die sich in den beweglichen Teilen des Scooters verfangen oder die Handhabung des Scooters beeinträchtigen können.
- Schuhe mit ungebundenen Schnürsenkeln.



Verwendung des Helms

Wichtig! In vielen Bundesländern gibt es ein Helmggesetz für Kinder. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Helmgesetze Ihres Landes kennen. Es ist Ihre Aufgabe, diese Regeln bei Ihren Kindern durchzusetzen. Auch wenn es in Ihrem Land kein Helmggesetz für Kinder gibt, wird empfohlen, dass jeder einen Helm trägt.

Es wird dringend empfohlen, beim Fahren mit dem Scooter immer einen gut sitzenden, ASTM- oder SNELL-geprüften Fahrradhelm zu tragen.

Der richtige Helm sollte: **Abbildung 1.2**

- Bequem sein
- Eine gute Belüftung haben
- Korrekte Passform haben
- Stirn bedecken

Falsche Position des Helms: **Abbildung 1.3**

- Der Helm bedeckt die Stirn nicht

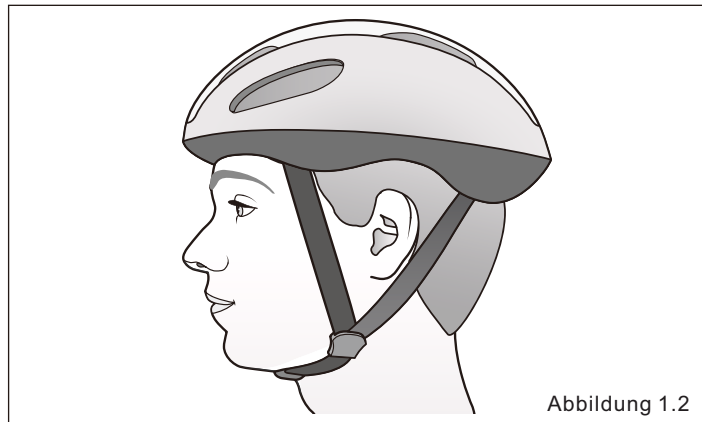


Abbildung 1.2

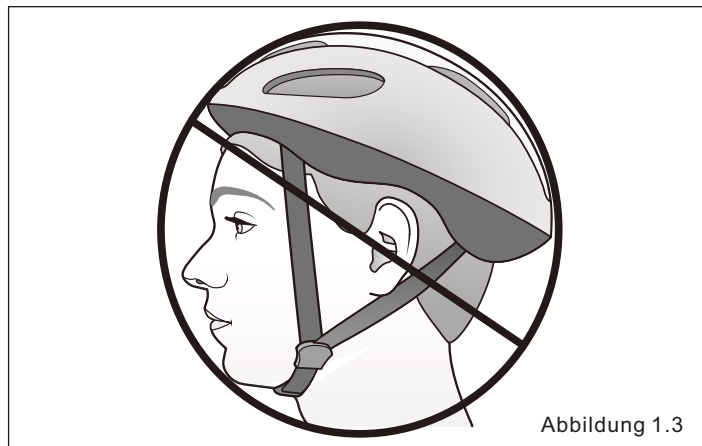


Abbildung 1.3

SICHERES FAHREN

WARNUNG!

Das Fahren des Scooters unter unsicheren Bedingungen (z.B. nachts), auf unsichere Art und Weise oder unter Missachtung der Verkehrsregeln kann zu einer unerwarteten Bewegung, Kontrollverlust und schweren Verletzungen oder Tod führen.

Allgemeine Sicherheit

- Machen Sie sich vor der Fahrt mit allen Funktionen des Scooters vertraut. Üben Sie das Bremsen.
- Fahren Sie immer defensiv in einer vorhersehbaren, geraden Linie. Fahren Sie nie gegen den Verkehr.
- Erwarten Sie das Unerwartete (z.B. sich öffnende Autotüren oder Autos, die rückwärts aus verdeckten Einfahrten herausfahren).
- Seien Sie besonders vorsichtig an Kreuzungen und bei der Vorbereitung auf das Überholen anderer Fahrzeuge.
- Halten Sie einen angemessenen Bremsabstand zu allen anderen Fahrern, Fahrzeugen und Gegenständen ein. Der sichere Bremsweg und die Bremskraft hängen von den vorherrschenden Wetterbedingungen ab. Blockieren Sie die Bremsen nicht. Betätigen Sie beim Bremsen immer zuerst die Hinterradbremse, dann die Vorderradbremse. Die Vorderradbremse ist stärker, und wenn sie nicht richtig betätigt wird, können Sie die Kontrolle verlieren und stürzen.
- Verwenden Sie immer die richtigen Handzeichen, um das Abbiegen oder Anhalten anzuzeigen.
- Halten Sie sich an die Verkehrsregeln (z. B. Anhalten an einer roten Ampel oder einem Stoppschild, Vorfahrt für Fußgänger).

- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen oder Modifikationen am Scooter vor.
- Tragen Sie angemessene Fahrkleidung, möglichst mit Reflektoren, und vermeiden Sie offene Schuhe.
- Benutzen Sie keine Gegenstände, die Ihr Hör- und Sehvermögen einschränken könnten.
- Nehmen Sie keine Pakete oder Passagiere mit, die Ihre Sicht oder die Kontrolle über den Scooter beeinträchtigen könnten.

Straßenverhältnisse

- Achten Sie auf die Straßenverhältnisse. Konzentrieren Sie sich auf den Weg, der vor Ihnen liegt. Vermeiden Sie Schlaglöcher, Schotter, nasse Fahrbahnmarkierungen, Öl, Bordsteine, Geschwindigkeitsschwellen, Abflussgitter und andere Hindernisse.
- Überqueren Sie Bahngleise in einem 90-Grad-Winkel oder gehen Sie mit Ihrem Scooter darüber.
- Halten Sie Abstand zu Kraftfahrzeugen und anderem Verkehr.

Nasses Wetter

- Tragen Sie bei nassem Wetter immer reflektierende Kleidung und benutzen Sie Sicherheitslichter, um die Sichtbarkeit zu erhöhen.
- Seien Sie bei nasser Witterung besonders vorsichtig.
- Fahren Sie mit geringerer Geschwindigkeit. Fahren Sie langsam in Kurven und vermeiden Sie plötzliches Bremsen.
- Bremsen Sie früher, da Sie dann einen längeren Weg zum Anhalten benötigen.
- Schlaglöcher und rutschige Oberflächen wie Fahrbahnmarkierungen und Bahngleise werden bei Nässe noch gefährlicher.

Fahren bei Nacht

- Wichtig! Das Fahren mit dem Scooter bei Nacht wird nicht empfohlen. Informieren Sie sich über die örtlichen Gesetze zum Fahren bei Nacht.
- Tragen Sie reflektierende und helle Kleidung. Tragen Sie reflektierende Kleidung und benutzen Sie Sicherheitslichter, um die Sichtbarkeit zu erhöhen.
- Fahren Sie nachts nur, wenn es nötig ist. Fahren Sie langsamer und benutzen Sie vertraute Straßen mit Straßenbeleuchtung.

Technik am Berg

- Überschreiten Sie nicht eine passende Geschwindigkeit; behalten Sie die Kontrolle und seien Sie besonders vorsichtig.
- Beim Bremsen benötigen Sie einen längeren Weg. Leiten Sie das Bremsen langsam und früher als gewöhnlich ein.

Kurventechnik

- Bremsen Sie leicht vor der Kurve und bereiten Sie sich darauf vor, Ihren Körper in die Kurve zu legen.
- Verringern Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit, vermeiden Sie plötzliches Bremsen und scharfe Kurven.

Sichere Fahrregeln für Kinder

- In vielen Ländern müssen Kinder beim Fahren einen Helm tragen. Tragen Sie immer einen richtig sitzenden Helm.
- Spielen Sie nicht in Einfahrten oder auf der Straße.
- Fahren Sie nicht auf verkehrsreichen Straßen.
- Fahren Sie nicht in der Nacht.
- Befolgen Sie alle Verkehrsregeln, insbesondere Stoppschilder und rote Ampeln.
- Achten Sie auf andere Fahrzeuge hinter und in der Nähe.
- Bevor Sie in eine Straße einfahren: Halten Sie an, schauen Sie nach links, rechts und wieder links auf den Verkehr. Wenn es keinen Verkehr gibt, biegen Sie in die Straße ein.
- Wenn Sie bergab fahren, seien Sie besonders vorsichtig. Verlangsamen Sie die Fahrt mit den Bremsen und behalten Sie die Kontrolle über die Lenkung.
- Nehmen Sie niemals die Hände vom Lenker.

SICHERHEITSPRÜFLISTE VOR DER FAHRT

Vor jeder Fahrt ist es wichtig, die folgenden Sicherheitsprüfungen durchzuführen. Fahren Sie nicht mit einem Scooter, der nicht in einwandfreiem Zustand ist! Ersetzen Sie verschlissene oder defekte Teile nach Bedarf.

Zubehör

- Prüfen Sie vor jeder Fahrt, ob alle Teile fest sitzen und richtig funktionieren.
- Ob alle anderen Beschläge des Scooters ordnungsgemäß und sicher befestigt sind und funktionieren.
- Der Fahrer trägt einen ordnungsgemäß sitzenden Helm (falls notwendig Schutzausrüstung), und Kleidung und lose Gegenstände sind ordnungsgemäß gesichert.

Lager

- Alle Lager sind geschmiert, laufen frei und weisen keine übermäßige Bewegung, kein Schleifen oder Klappern auf.

Bremsen

- Die vorderen und hinteren Bremsen funktionieren ordnungsgemäß.
- Die Bremsbeläge sind nicht übermäßig abgenutzt und liegen richtig im Verhältnis zu den Felgen.
- Die Bremsseilzüge sind geschmiert, richtig eingestellt und weisen keinen offensichtlichen Verschleiß auf.
- Die Bremshebel sind geschmiert und fest mit dem Lenker verbunden.

Rahmen und Gabel

- Der Rahmen und die Gabel sind nicht verbogen oder gebrochen.

Lenkung

- Lenker und Stütze sind richtig eingestellt und fest angezogen und ermöglichen eine einwandfreie Lenkung.
- Der Lenker ist im Verhältnis zur Gabel und zur Fahrtrichtung richtig eingestellt.
- Die Lenkerklemmschraube ist fest angezogen.

Räder und Reifen

- Die Felgen sind frei von Schmutz und Fett.
- Die Räder sind ordnungsgemäß am Scooter und an der Achse befestigt.
- Die Reifen haben den empfohlenen Luftdruck, der auf der Reifenflanke angegeben ist.
- Die Reifen haben die richtige Menge an Profil, keine Beulen oder übermäßige Abnutzung.

Mutter-Modell	Drehmoment Wert/Einheit
M4	3 N·M
M5	7 N·M
M6	10.8 N·M
M8	18 N·M
M10	30 N·M
M12	48.86 N·M

② Montage

⚠️ WARNUNG!

- Ein unsachgemäßer Zusammenbau dieses Produkts kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Befolgen Sie stets die Anweisungen in diesem Handbuch und überprüfen Sie kritische Komponenten (z. B. Räder, Bremsen, Reifen) vor jedem Gebrauch.
- Wir empfehlen Ihnen, einen Fahrradmechaniker zu konsultieren, wenn Sie Zweifel an Ihrer Erfahrung oder Fähigkeit haben, Ihren Scooter richtig zusammenzubauen, zu reparieren oder zu warten. Wenn Sie Ihren Scooter zusammengebaut erhalten haben, empfehlen wir Ihnen, diese Anweisungen zu lesen und die in dieser Anleitung angegebenen Kontrollen durchzuführen, bevor Sie fahren.

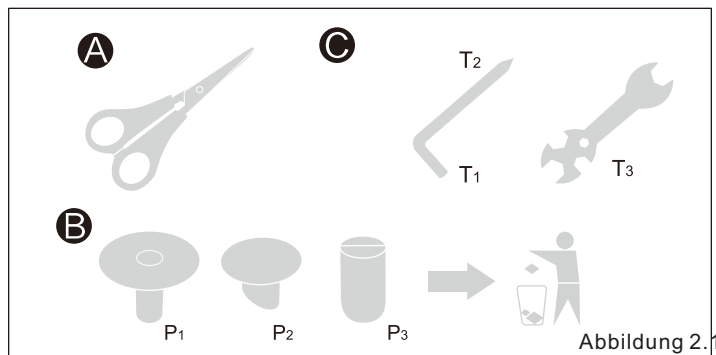
Ihr neuer Scooter wurde in der Fabrik zusammengebaut und eingestellt und dann für den Versand teilweise auseinander gebaut. Es kann sein, dass Sie den Scooter bereits vollständig zusammengebaut und fahrbereit oder im Versandkarton in teilzerlegter Form gekauft haben. Die folgenden Anweisungen werden Ihnen helfen, Ihren Scooter für jahrelangen Fahrspaß vorzubereiten.

Für weitere Details zu Inspektion, Schmierung, Wartung und Einstellung eines jeden Bereichs lesen Sie bitte die entsprechenden Abschnitte in diesem Handbuch. Wenn Sie Fragen haben, ob Sie das Gerät richtig zusammenbauen können, wenden Sie sich bitte vor der Fahrt an einen qualifizierten Fahrradmechaniker.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Vorbereitungsarbeiten:

- Legen Sie eine Schere bereit
- Entfernen Sie die Schutzfolie und das Schutzblech (P1, P2, P3) (Bitte als recycelbaren Abfall behandeln)
- Öffnen Sie den Werkzeugkasten und nehmen Sie die Teile heraus.



ERSTE SCHRITTE

- 1 Öffnen Sie den Karton von oben und nehmen Sie den Scooter heraus. **Abbildung 2.2**
- 2 Entfernen Sie die Schutzverpackung des Scooters. **Wichtig!** Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial erst nach dem Zusammenbau, um sicherzustellen, dass keine benötigten Teile versehentlich weggeworfen werden.
- 3 Überprüfen Sie den Scooter und alle Zubehörteile auf eventuelle Fehlteile. Es wird empfohlen, die Gewinde und alle beweglichen Teile im Teilepaket vor der Montage zu schmieren. Hinweis: Wir empfehlen, die Teile vor dem Zusammenbau mit einem Schmiermittel auf Lithiumbasis zu schmieren.



ANBRINGEN DES LENKERS

⚠️ WARNUNG!

- Eine unsachgemäße Befestigung des Lenkers kann zu einer Beschädigung des Vorbaus und des Lenkerrohrs führen und den Verlust der Kontrolle über das Fahrrad, schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben. Vergewissern Sie sich, dass die Mindesteinsatzmarkierungen am Vorbau nicht über der Oberkante des Steuersatzes sichtbar sind.
- Wenn Sie die Lenkerkomponenten nicht richtig festziehen, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Vergewissern Sie sich immer, dass der Lenker nicht verrutschen kann und fest mit dem Rahmen verbunden ist, bevor Sie mit dem Scooter fahren.

1. Drehen Sie die Vordergabel nach vorne. **Abbildung 2.3**

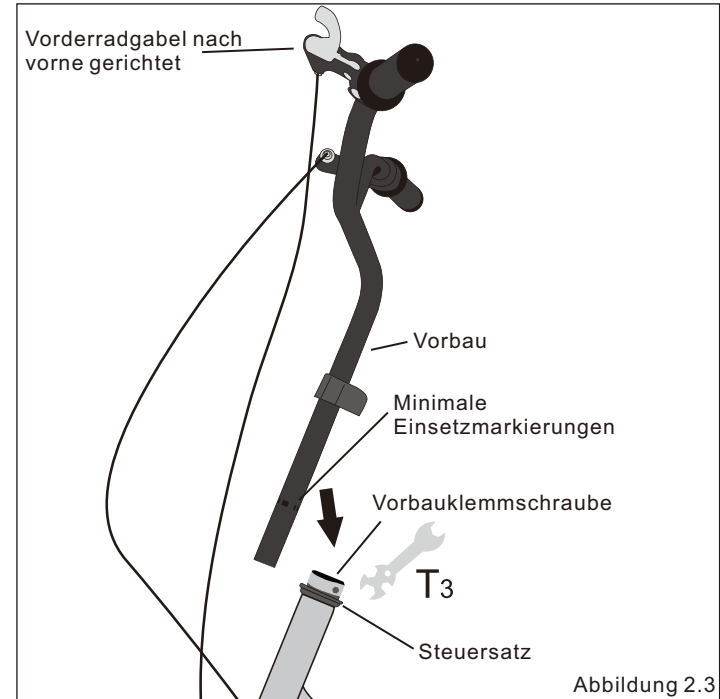
Überprüfen Sie alle Seilzüge, um sicherzustellen, dass sie in einem gleichmäßigen Bogen vom Schalt- oder Bremshebel zur Vorderbremse oder zum Seilzuganschlag am Rahmen verlaufen. **Wichtig!** Wenn sie verdreht oder geknickt sind, funktioniert das Schalten und Bremsen nicht.

2. Führen Sie den Vorbau in das Lenkerrohr ein und stellen Sie den Lenker so ein, dass der Fahrer das Gefühl hat, den Scooter unter Kontrolle zu haben und sich wohl zu fühlen. **Wichtig!** Vergewissern Sie sich, dass die minimalen Einsetzmarkierungen nicht über die Oberkante des Steuersatzes hinausgehen und nicht sichtbar sind.

3. Ziehen Sie die große Mutter an der Gabel an, um den

Vorbau zu sichern, und stellen Sie den Lenker in die richtige Position und ziehen Sie alle Schrauben endgültig fest.

4. Prüfen Sie alle Seilzüge, um sicherzustellen, dass sie in einem gleichmäßigen Bogen vom Bremshebel zur Vorderradbremse oder zum Kabelanschlag am Rahmen verlaufen. **Wichtig!** Wenn sie verdreht oder geknickt sind, funktioniert das Bremsen nicht.



ANBRINGEN DES VORDEREN SCHUTZBLECHS

1. Positionieren Sie das vordere Schutzblech so, dass sich die Schutzblechhalterung auf der Innenseite des Rahmens befindet. Das Schutzblech wird an der Gabelkrone befestigt. Richten Sie das Loch in der Halterung auf das Loch in der Gabelkrone aus.

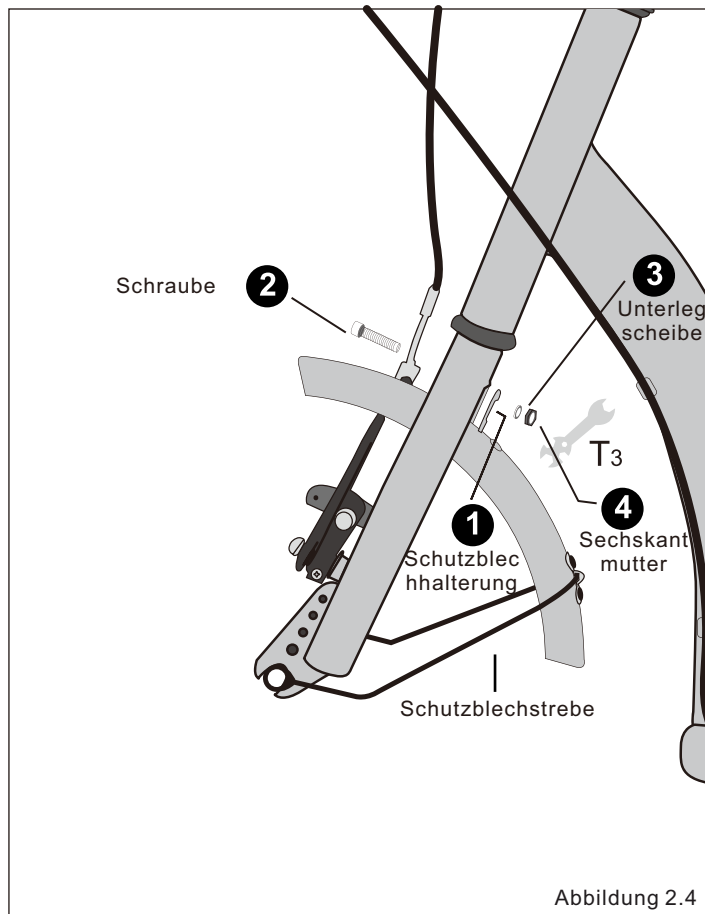
Abbildung 2.4

2. Setzen Sie eine Unterlegscheibe auf die Schraube und führen Sie die Schraube durch die Löcher in der Halterung und im Gabelkopf.

3. Setzen Sie eine Unterlegscheibe auf das Ende der Schraube.

4. Befestigen Sie die Schraube mit der Sechskantmutter und ziehen Sie sie fest.

5. Richten Sie die Löcher an den Enden jeder Schutzblechstrebe mit den kleinen Löchern am Ende der Gabeln aus. Setzen Sie eine Schraube in jede Schutzblechstrebe ein und ziehen Sie sie fest.



BEFESTIGEN SIE DAS VORDERRAD

1. Positionieren Sie das Vorderrad zwischen den Gabelbeinen, wobei die Achse in den Ausfallenden der Gabel liegen muss. Wichtig! Achten Sie darauf, dass das Rad möglichst mittig zwischen den Gabelbeinen sitzt. Abbildung 2.6
2. Befestigen Sie die Schutzblechstrebe an der Achse. Abbildung 2.6
3. Befestigen Sie beide Achsmuttern an der Achse. Ziehen Sie eine Mutter halb fest und dann die andere Mutter. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis beide Seiten fest angezogen sind. Achten Sie darauf, dass das Rad mittig zwischen den Gabelbeinen sitzt.
4. Wenn das Rad nicht mittig sitzt, lösen Sie die Achsmutter auf der Seite, die einen kleineren Abstand zwischen Reifen und Gabelbein hat, und schieben Sie das Rad mit der Hand in eine mittige Position; halten Sie das Rad mit einer Hand fest, ziehen Sie die Achsmutter an und prüfen Sie erneut. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf, um sicherzustellen, dass das Rad mittig und fest angezogen ist.

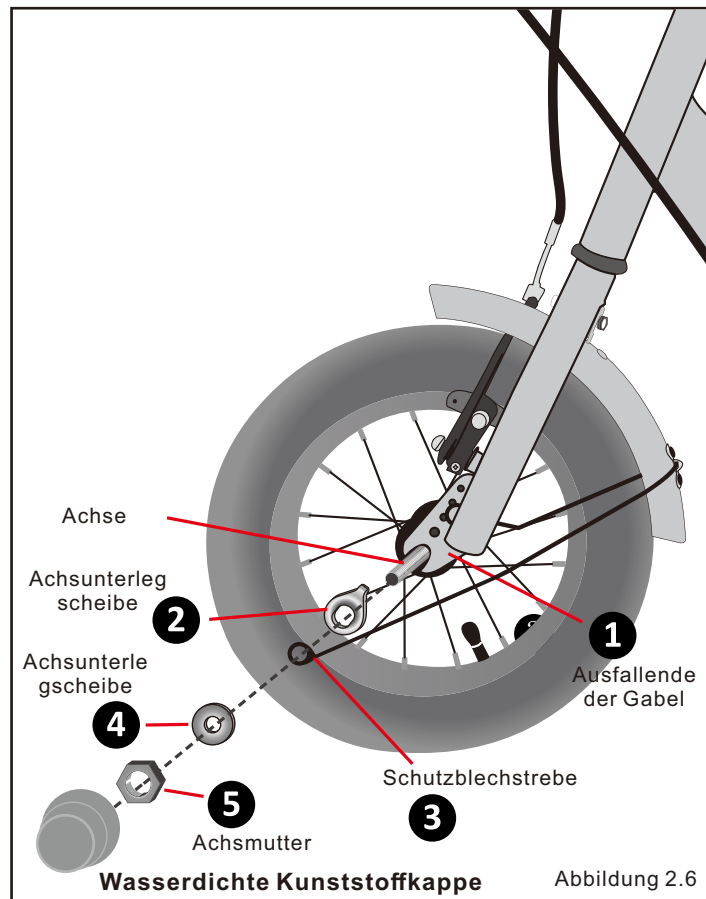
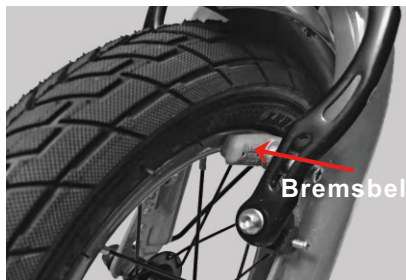


Abbildung 2.6

③ V-BRAKE-Einstellungen (Gleiche Methode für vorne und hinten)



EINSTELLEN DER BREMSEN

Bremsbeläge parallel zur Felge ausrichten

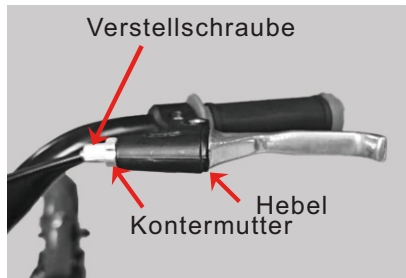
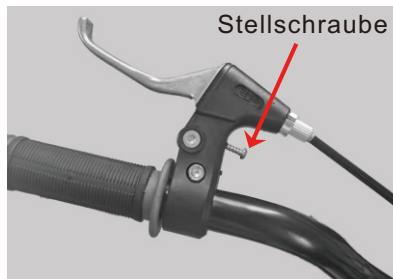
- Lösen Sie den Bremsbelag mit einem 5 mm Inbusschlüssel.
- Bremsarm und Bremsbelag in die Felge drücken.
- Richten Sie den Bremsbelag parallel zur Felge aus.
- Ziehen Sie den Bremsbelag mit einem Inbusschlüssel am Bremsarm fest.

Hebelweg einstellen

- Verwenden Sie einen T4-Inbusschlüssel, um die Reichweite mit der Verstelle schraube einzustellen.
- Stellen Sie sicher, dass der Hebel für das Kind gut erreichbar ist.
- Vergewissern Sie sich, dass noch genügend Platz vorhanden ist, um den Hebel so weit zu ziehen, dass eine wirksame Bremswirkung erzielt wird, ohne die Finger an den Griffen oder die Griffe selbst zu beeinträchtigen.

Seilzugspannung einstellen

- Stellen Sie die Seilzugspannung so ein, dass eine effektive Bremswirkung erzielt wird.
- Um die Seilzugspannung zu erhöhen, drehen Sie die Verstelle schraube gegen den Uhrzeigersinn; um die Seilzugspannung zu verringern, drehen Sie die Verstelle schraube im Uhrzeigersinn.
- Wenn der Seilzug richtig eingestellt ist, drehen Sie die Kontermutter so, dass sie am Hebelkörper anliegt.
- Wenn eine zusätzliche Einstellung der Spannung erforderlich ist, lösen Sie die Klemmschraube am Bremsarm und stellen Sie die Stelle ein, an der die Schraube den Seilzug einklemmt.



Unsachgemäß montierte Teile können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Hier wird empfohlen, dass alle Montage-, Einstell- und Reparaturarbeiten von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchgeführt werden.

Abbildung 3.1

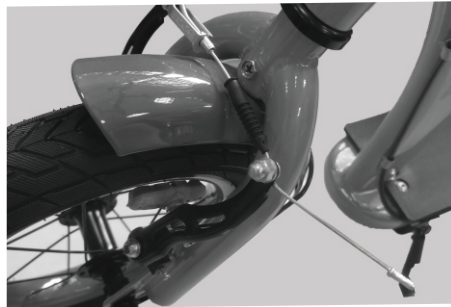
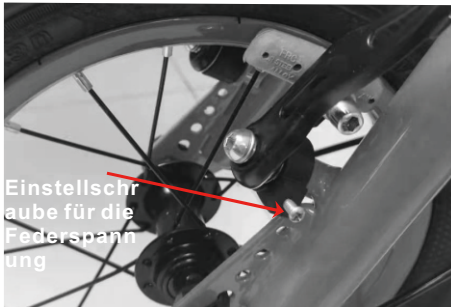


Abbildung 3.2

Ausgleich der Bremse

- Verwenden Sie einen Kreuzschlitz- oder Schlitzschraubendreher zum Einstellen der Bremse.
- Wenn Sie eine Einstellschraube für die Federspannung an einem Arm im Uhrzeigersinn drehen, werden beide Arme in diese Richtung gezogen.
- Stellen Sie in Verbindung mit der Einstellung der Seilzugspannung die Einstellschrauben für die Federspannung so ein, dass jeder Bremsbelag 1-2 mm Abstand zur Felge hat.

Seilzug verstauen

- Verstauen Sie den zusätzlichen Seilzug hinter der Arretierung am Bremsarm.

Öffnen und schließen einer V-Bremse

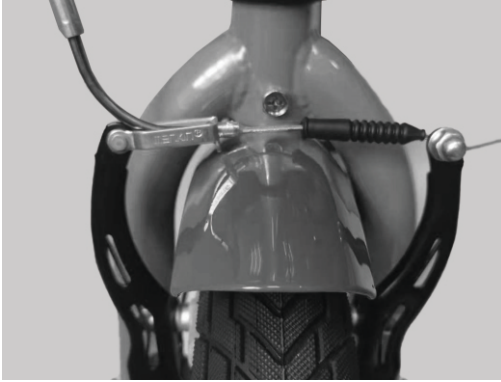


Abbildung 3.3

Schieben Sie die Gummibälge nach rechts



Abbildung 3.4

Bremscantilever zusammendrücken und Nudel nach oben ziehen

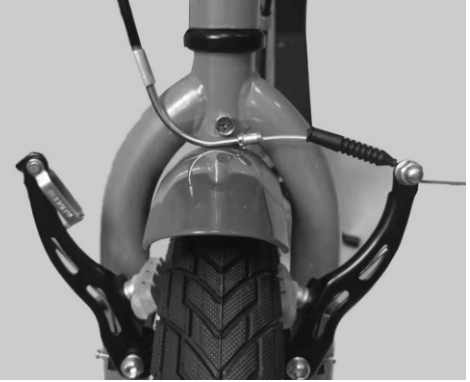


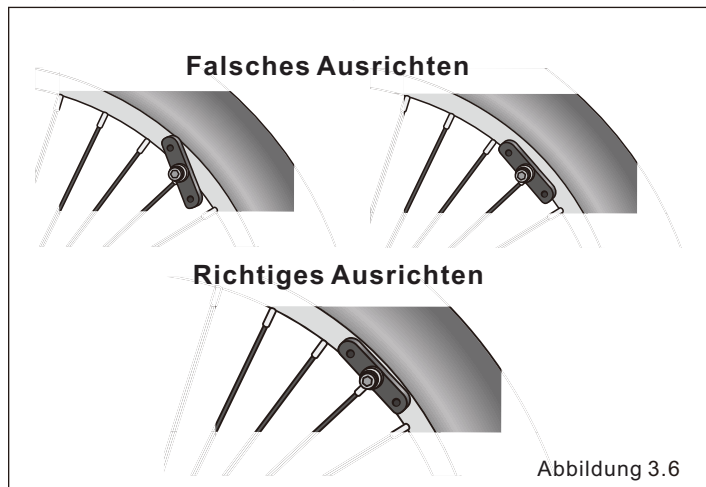
Abbildung 3.5

Die Bremscantilever sollten aufspringen

Einstellen der Bremsbeläge

WICHTIG! Bevor Sie mit dem Scooter fahren, ist es wichtig, die Bremsen zu überprüfen. Wenn Sie den Bremshebel betätigen und sich ein Bremsarm mehr als der andere bewegt (oder gar nicht), ist die Bremse nicht zentriert. Sie müssen dann die Bremsbeläge feineinstellen. Es können mehrere Einstellungen erforderlich sein, um die Bremsbeläge zu zentrieren, den Bremsdruck richtig einzustellen und den Abstand zwischen Bremsbelag und Felge zu justieren.

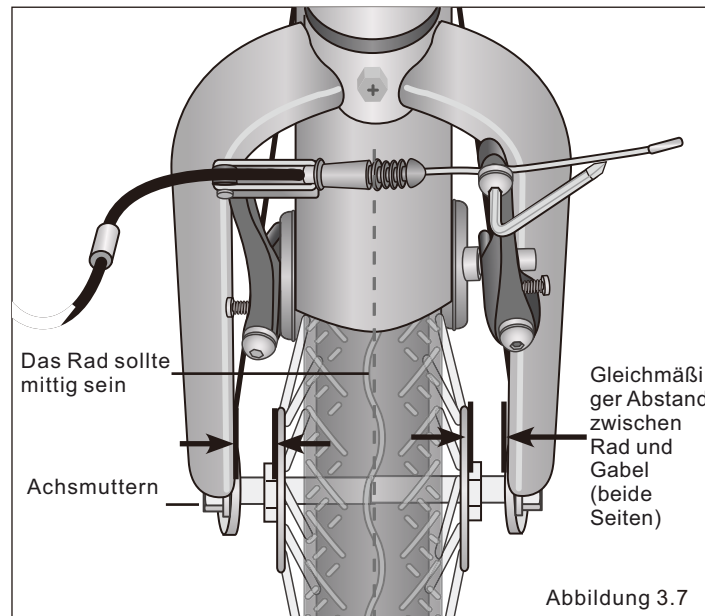
① Prüfen Sie, ob alle Bremsbeläge richtig ausgerichtet sind. Wenn dies nicht der Fall ist, lösen Sie die Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel so weit, dass Sie den Belag neu ausrichten können. Richten Sie den Belag so aus, dass er gleichmäßig auf der Felge zentriert ist. Ziehen Sie die Schraube wieder an, nachdem Sie den Belag richtig ausgerichtet haben. **Abbildung 3.6**



Zentrieren der Bremsbeläge

Drehen Sie das Rad und schauen Sie gerade nach unten auf den Abstand zwischen Felge, Bremsbelägen und Gabel. Wenn Sie feststellen, dass der Spalt zwischen diesen Teilen ungleichmäßig ist, deutet dies darauf hin, dass das Rad, die Bremsbeläge oder beide nicht mittig sind.

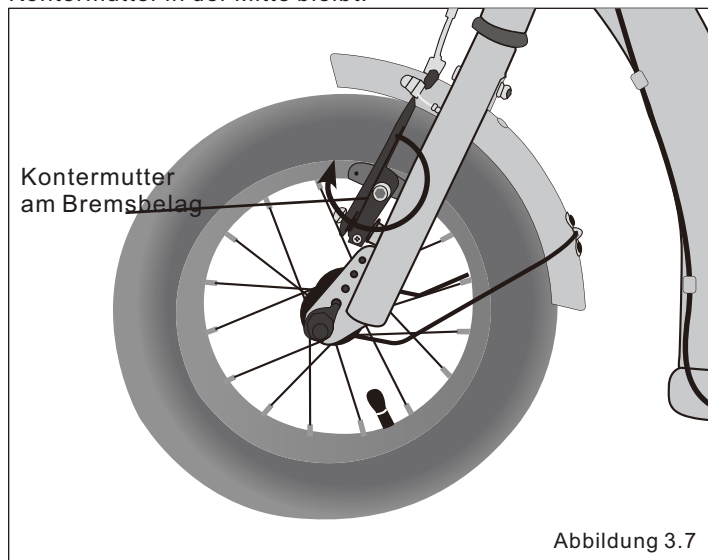
① Wenn Sie sehen, dass der Abstand zwischen Gabel und Rad ungleichmäßig ist, lösen Sie die Achsmuttern und stellen Sie das Rad ein, bis es mittig ist. **Abbildung 3.7**



② Wenn der Abstand zwischen Bremsbelag und Rad ungleichmäßig ist, stellen Sie die Position des Bremsbelags ein. **Abbildung 3.8**

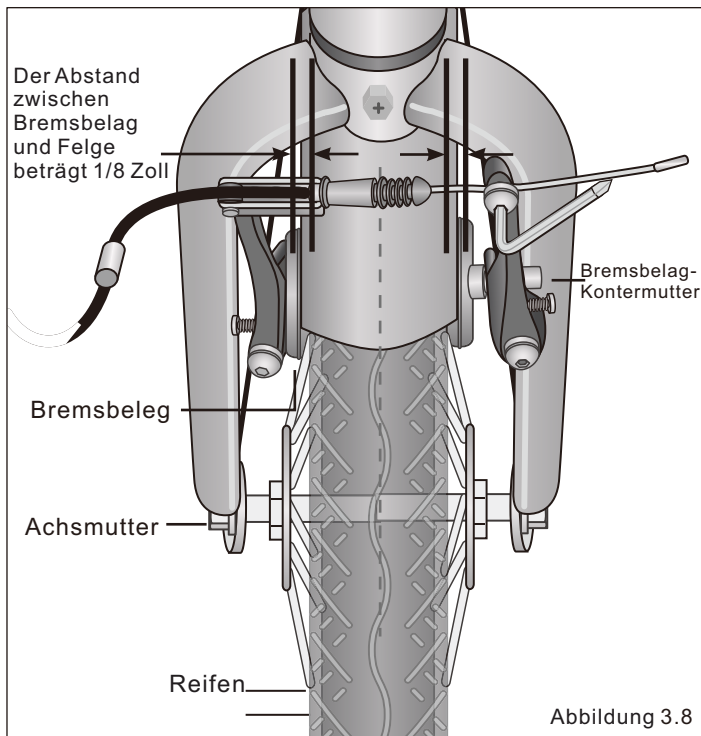
- Lösen Sie die Mutter auf der Rückseite der Bremse.
- Ziehen Sie die Bremse an und halten Sie den Bremshebel geschlossen, während Sie die Kontermutter auf der Rückseite der Bremse wieder anziehen.

Hinweis: Beobachten Sie die Bremse, wenn sie sich zu verschieben oder zu drehen beginnt, lassen Sie den Bremshebel los und drehen Sie den Bremscantilever mit der Hand zurück, bis sich beide Seiten der Bremse gleichmäßig bewegen. Manchmal ist es notwendig, die Bremse etwas zu überdrehen, damit die Bremse beim Anziehen der Kontermutter in der Mitte bleibt.



③ Ziehen Sie den Bremshebel einige Male an und lassen Sie ihn wieder los, und prüfen Sie, ob die Beläge mittig sind.

④ Wiederholen Sie gegebenenfalls die Schritte 1 und 2, bis die Bremsbeläge mittig sind und der Abstand zwischen den Belägen und der Felge weniger als 1/8 Zoll beträgt. **Abbildung 3.9**



Prüfen Sie die Bremsen

- 1 Ziehen Sie nach dem Einstellen der Bremse den Bremshebel mehrmals so stark wie möglich und überprüfen Sie die Bremsbeläge, die Zentrierung und den Bremshebelweg erneut. Wenn die Bremsbeläge nicht mehr rechtwinklig zur Felge sind, stellen Sie die Bremsbeläge erneut ein. **Abbildung 3.10**
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Bremsbeläge wieder mittig sind, indem Sie das Rad drehen und hören, ob die Bremsbeläge auf beiden Seiten an der Felge reiben. Stellen Sie bei Bedarf nach.
- 3 Prüfen Sie, ob der Bremsseilzug so gespannt ist, dass der Bremshebel etwa $\frac{1}{3}$ des Weges zurücklegen kann, bevor die Bremsbeläge die Felge berühren. Wenn sich der Seilzug gedehnt hat oder verrutscht ist, stellen Sie die Spannung des Bremsseilzugs neu ein, indem Sie die Seilzugverankerungsschraube lösen und mehr Seil durch die Verankerung ziehen, oder verwenden Sie die Bremsverstellerschrauben zur Feineinstellung der Bremsseilzugspannung.

Die Bremse ist richtig eingestellt, wenn:

- Die Bremsbeläge nicht an der Felge schleifen, wenn die Bremse geöffnet ist. **Abbildung 3.11**
- Beim Lösen der Bremse bewegen sich beide Bremsbeläge gleichermaßen von der Felge weg.
- Wenn die Bremse betätigt wird, berühren die Bremsbeläge die Felge, bevor der Bremshebel etwa $\frac{1}{3}$ des Weges zum Lenker erreicht.

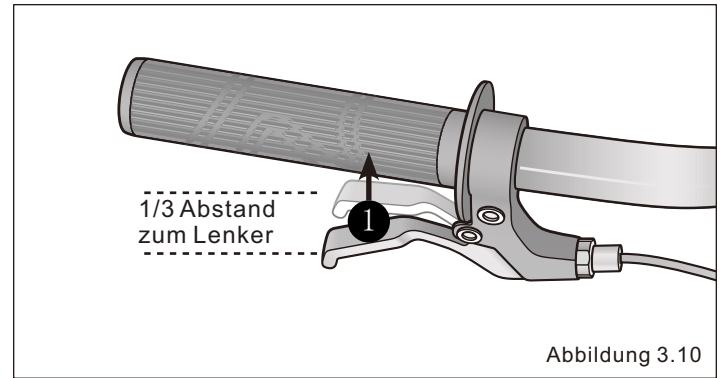


Abbildung 3.10

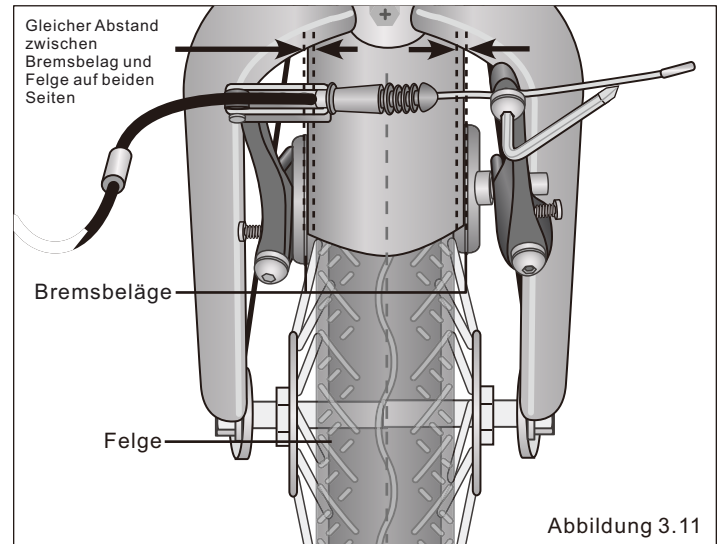


Abbildung 3.11

④ Verwendung

HANDBETÄTIGTE BREMSEN

⚠️ WARNUNG!

Die Nichtbeachtung aller örtlichen und staatlichen Vorschriften und Gesetze, die sich auf den Gebrauch des Scooters beziehen, sowie die Sicherheitswarnungen in diesem Handbuch können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Befolgen Sie immer alle örtlichen und staatlichen Vorschriften und Gesetze, die sich auf den Scootergebrauch beziehen, befolgen Sie die Sicherheitswarnungen in diesem Handbuch und benutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn Sie mit dem Scooter fahren. Prüfen Sie immer den Zustand des Scooters, bevor Sie losfahren.

Wenn die Vorderbremse zu schnell oder zu stark betätigt wird, kann das Vorderrad aufhören sich zu drehen, was zu einem Umkippen des Vorderrads oder zum Verlust der Lenkfunktion des Scooters führen kann, was zu einem Unfall führen kann.

Handbetätigte Bremsen haben einen separaten Handhebel, um die vordere und hintere Bremse zu betätigen. Die vorderen Handbremshebel befinden sich auf der linken Seite des Lenkers und die hinteren Handbremshebel befinden sich auf der rechten Seite des Lenkers. **Abbildung 4.1**

Es ist in Ordnung, jeweils eine Bremse zu betätigen oder beide zusammen, je nach Ihrem Fahrstil, Ihrem Komfort und den Fahrbedingungen, seien Sie jedoch vorsichtig und achten Sie darauf, dass die Vorderbremsen nicht blockieren.

Um dies am besten zu vermeiden:

- Betätigen Sie die Vorder- und Hinterradbremse gleichzeitig und verlagern Sie Ihr Körpergewicht leicht nach hinten, um die Bremskraft auszugleichen.
- Wenn sich das Terrain ändert, muss der Fahrer üben und lernen, wie der Scooter in einem neuen Terrain oder bei einem Wetterwechsel reagieren wird. Ein und derselbe Scooter reagiert anders, wenn er nass ist, wenn Kies auf der Straße liegt usw.
- Prüfen Sie immer die Bremsen und stellen Sie sicher, dass Sie mit der Reaktion zufrieden sind. Wenn die Fahrbedingungen zu steil sind (z.B. abseits der Straße) und Sie unsicher sind, steigen Sie ab und gehen Sie an dem unsicheren Gelände vorbei, bevor Sie wieder fahren.
- Denken Sie daran, dass sich Ihr Gewicht nach vorne verlagert, wenn Sie die Bremsen betätigen, und dass die Räder zum Stillstand kommen wollen.

Hinweis: Siehe Einstellungen 3 für Informationen zur Bremseneinstellung.

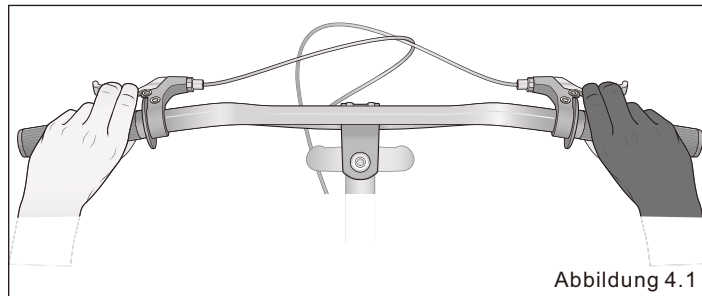


Abbildung 4.1

SICHERHEIT

Sie haben gerade einen neuen Scooter gekauft! Verlieren Sie ihn nicht. Es ist ratsam, die folgenden Schritte zu unternehmen, um sich auf einen möglichen Diebstahl vorzubereiten und diesen zu verhindern:

- Investieren Sie in ein Fahrradschloss, das Sägen und Bolzenschneidern standhält.
- Schließen Sie Ihren Scooter immer an einen unbeweglichen Gegenstand an, wenn er unbeaufsichtigt gelassen wird. Abbildung 4.2



Abbildung 4.2

WARNUNG!

- Die Nichtdurchführung von Wartungsarbeiten am Scooter kann zur Fehlfunktion eines kritischen Teils und zu schweren Verletzungen oder Tod führen. Sachgemäße Wartung ist entscheidend für die Leistung und den sicheren Betrieb des Scooters.
- Die empfohlenen Intervalle und der Bedarf an Schmierung und Wartung können je nach den Bedingungen, denen der Scooter ausgesetzt ist, variieren. Überprüfen Sie den Scooter immer und führen Sie die notwendige Wartung vor jedem Gebrauch des Scooters durch.

Dieser Abschnitt enthält wichtige Informationen zur Wartung und hilft Ihnen bei der Bestimmung der richtigen Vorgehensweise, wenn Sie ein Problem mit dem Betrieb des Scooters haben. Wenn Sie Fragen zur Wartung haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, oder suchen Sie einen qualifizierten Fahrradmechaniker auf. Rufen Sie nicht das Geschäft an, in dem der Scooter gekauft wurde.

Eine korrekte Routinewartung Ihres neuen Scooters gewährleistet:

- Leichtgängigkeit
- Längere Lebensdauer der Komponenten
- Sichereres Fahren
- Niedrigere Betriebskosten

GRUNDLEGENDE WARTUNG

Die folgenden Verfahren werden Ihnen helfen, Ihren Scooter zu pflegen, damit Sie jahrelang Freude am Fahren haben.

- Bei lackierten Rahmen entstauben Sie die Oberfläche und entfernen Sie losen Schmutz mit einem trockenen Tuch. Zum Reinigen wischen Sie die Oberfläche mit einem feuchten, in einer milden Reinigungsmittelmischung getränkten Tuch ab. Trocknen Sie es mit einem Tuch und polieren Sie es mit Auto- oder Möbelwachs. Reinigen Sie Kunststoffteile und Gummireifen mit Wasser und Seife. Verchromte Fahrräder sollten mit einer Rostschutzflüssigkeit abgewischt werden.
- Bewahren Sie Ihren Scooter unter einem Dach auf. Lassen Sie ihn nicht im Regen stehen und setzen Sie ihn nicht korrosiven Materialien aus.
- Wenn Sie am Strand oder in Küstengebieten fahren, setzen Sie Ihren Scooter dem Salz aus, das sehr korrosiv ist. Waschen Sie Ihren Scooter häufig und wischen oder sprühen Sie alle nicht lackierten Teile mit einem Rostschutzmittel ein. Stellen Sie sicher, dass die Felgen trocken sind, damit die Bremsleistung nicht beeinträchtigt wird. Trocknen Sie Ihren Scooter nach Regen ab und tragen Sie ein Rostschutzmittel auf. Wenn die Nabenlager Ihres Scooters in Wasser getaucht wurden, sollten sie herausgenommen und neu gefettet werden. Dadurch wird ein schneller Verschleiß der Lager verhindert.
- Wenn der Lack zerkratzt oder bis auf das Metall abgeplatzt ist, verwenden Sie Ausbesserungslack, um Rost zu verhindern. Auch klarer Nagellack kann als vorbeugende Maßnahme verwendet werden.
- Reinigen und schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile, ziehen Sie die Komponenten fest und nehmen Sie bei Bedarf Einstellungen vor.

SCHMIERPLAN

Komponente	Schmiermittel	Methode
Wöchentlich		
Bremscantilever	Öl	Drei Tropfen aus der Ölkanne
Bremshebel	Öl	Zwei Tropfen aus der Ölkanne
Bremsseilzüge	Schmierfett auf Lithiumbasis	Seilzug aus der Hülle nehmen. Die gesamte Länge einfetten. Wischen Sie überschüssiges Schmiermittel von anderen Oberflächen ab.
Drehpunkte von Bremshebel und Bremscantilever	Leichtes Öl	Zwei bis drei Tropfen aus der Ölkanne
Jährlich		
Radlager	Schmierfett auf Lithiumbasis	Demontieren
Steuersatz	Schmierfett auf Lithiumbasis	Demontieren

Hinweis: Die Häufigkeit der Wartung sollte mit dem Einsatz in nassen oder staubigen Bedingungen zunehmen. Schmier Sie nicht zu viel. Entfernen Sie überschüssiges Schmiermittel, um Schmutzablagerungen zu vermeiden.

WARTUNG DER TEILE

Bremsen

Häufigkeit: Vor jedem Gebrauch inspizieren und warten

Überprüfen	Massnahme	Wartung
Hebel	Prüfen Sie, ob die Hebel sicher am Lenker befestigt sind.	Positionieren Sie die Hebel so, dass sie zum Griff des Fahrers passen, und schrauben Sie sie am Lenker fest.
Bremsbeläge	Prüfen Sie Position, Abstand und Druck der Bremsbeläge.	Siehe Abschnitt 4: Einstellen der Bremsen
Seilzüge	Prüfen Sie die äußere Hülle auf Knicke, gedehnte Windungen und Beschädigungen. Prüfen Sie die Seilzüge auf Knickstellen, Rost, gebrochene Litzen oder ausgefranzte Enden. Prüfen Sie die äußere Hülle auf Knicke, gedehnte Windungen und Beschädigungen.	Seilzüge austauschen.
	Prüfen Sie, ob die Hülle richtig in jedem Seilzuganschlag des Scooters sitzt.	Es wird empfohlen, die Seilzüge und das Gehäuse nach jeder Fahrsaison zu ersetzen.

Räder

Häufigkeit: Mindestens nach jedem Gebrauch inspizieren und warten.

Überprüfen	Massnahme	Wartung
Felgen	Prüfen Sie sie auf Schmutz und Fett.	Verwenden Sie einen sauberen Lappen oder waschen Sie sie mit Seifenwasser ab, spülen Sie sie ab und lassen Sie sie an der Luft trocknen.
Räder	Prüfen Sie, ob die Räder sicher am Scooter befestigt sind und die Achsmuttern fest angezogen sind.	Falls nötig, justieren Sie sie und ziehen Sie die Achsmuttern fest.
	Drehen Sie das Rad und prüfen Sie, ob es sich richtig dreht und ausgerichtet ist.	Wenden Sie sich für die Reparatur an einen Fahrradmechaniker.
Speichen	Auf gebrochene oder lose Speichen prüfen.	Wenden Sie sich für die Reparatur an einen Fahrradmechaniker.
Nabenlager	Heben Sie jedes Rad an und prüfen Sie, ob es sich von Seite zu Seite bewegt.	Wenden Sie sich für die Reparatur an einen Fahrradmechaniker.

Bereifung

Häufigkeit: Mindestens nach jedem Gebrauch inspizieren und warten.

Überprüfen	Massnahme	Wartung
Reifendruck	Prüfen Sie den Reifendruck.	Pumpen Sie den Reifen bis zu dem auf der Reifenflanke angegebenen Druck auf. Siehe „Aufpumpen eines Reifenschlauchs“ für weitere Einzelheiten. Wenn der Reifen platt ist, finden Sie weitere Informationen unter „Beheben einer Reifenpanne“.
	Prüfen Sie beim Aufpumpen oder Aufziehen des Reifens, ob der Wulst richtig sitzt.	Reduzieren Sie den Luftdruck im Schlauch und setzen Sie den Wulst wieder ein.
	Drehen Sie das Rad und prüfen Sie, ob es sich gleichmäßig dreht und ausrichtet.	Lösen Sie die Achsmutter(n) und stellen Sie sie ein, bis sie richtig sitzt. Wenn die Nabenlager repariert werden müssen, wenden Sie sich an einen Scootermechaniker.
Wulstsitz	Auf gebrochene oder lose Speichen prüfen.	Wenden Sie sich für die Reparatur an einen Fahrradmechaniker.
Lauffläche	Auf Anzeichen von übermäßigem Verschleiß, flachen Stellen oder Schnitten und Schäden untersuchen.	Ersetzen Sie den Reifen.
Ventile	Prüfen Sie, ob die Ventilkappen angebracht und frei von Schmutz sind.	Reinigen Sie das Ventil von Schmutz.

NABENLAGER

Für die Nabenlager werden spezielle dünne Schraubenschlüssel benötigt, die sogenannten **Konusschlüssel**. Wenn Sie nicht im Besitz dieser Werkzeuge sind, versuchen Sie nicht, die Nabenlager einzustellen. Lassen Sie die Einstellung im Zweifelsfall von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass keine Kontermutter locker ist.
- 2 Zum Einstellen nehmen Sie das Rad vom Scooter ab und lösen die Kontermutter auf einer Seite der Nabe, während Sie den Lagerkonus auf derselben Seite mit einem Konusschlüssel festhalten.
- 3 Drehen Sie den Einstellkonus nach Bedarf, um das Spiel zu beseitigen.
- 4 Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest, während Sie den Einstellkonus in Position halten.
- 5 Prüfen Sie erneut, ob sich das Rad ohne übermäßiges Seitenspiel frei drehen lässt.

AUFPUMPEN DES REIFENSCHLAUCHS

WARNUNG!

- Ein nicht aufgezogener Reifen kann unerwartet platzen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Vergewissern Sie sich, dass der Reifen beim Aufpumpen des Schlauches richtig sitzt.
- Übermäßiges Aufpumpen oder zu schnelles Aufpumpen des Schlauches kann dazu führen, dass der Reifen von der Felge platzt und den Scooter beschädigt oder den Fahrer verletzt. Verwenden Sie immer eine Handpumpe, um den Schlauch aufzupumpen. Verwenden Sie keine Tankstellenpumpe, um den Schlauch aufzupumpen.

Befolgen Sie diese Schritte, um einen Reifen aufzupumpen:

- 1 Nehmen Sie die Ventilkappe ab und füllen Sie Luft ein.
- 2 Achten Sie darauf, dass der Reifen auf beiden Seiten gleichmäßig auf der Felge sitzt.
- 3 Drehen Sie das Rad und prüfen Sie, ob der Reifen hoch oder tief steht.
- 4 Befüllen Sie den Reifen vollständig bis zum empfohlenen Luftdruck, der auf der Reifenflanke angegeben ist.
- 5 Achten Sie darauf, dass der Reifen auf beiden Seiten gleichmäßig auf der Felge sitzt. Falls nicht, lassen Sie etwas Luft ab und wiederholen Sie die Schritte drei bis sechs.
- 6 Prüfen Sie, ob sich Schmutz in der Ventilkappe oder im Ventilschaft befindet. Entfernen Sie den Schmutz von der Kappe oder dem Schaft.
- 7 Bringen Sie die Ventilkappe wieder sicher am Schaft an.

REPARIEREN EINES PLATTEN REIFENS

WARNUNG!

Ein nicht aufgezogener Reifen kann unerwartet platzen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Vergewissern Sie sich, dass der Reifen beim Aufpumpen des Schlauches richtig sitzt.

Befolgen Sie diese Schritte, um einen platten Reifen zu reparieren:

- 1 Stimmen Sie die Schlauchgröße mit der Reifengröße ab (siehe Seitenwand des Reifens für die Größe).
- 2 Entfernen Sie das Rad vom Scooter. Lassen Sie die Luft vollständig aus dem Reifen.
- 3 Drücken Sie die Reifenwülste in der Mitte der Felge zusammen.
- 4 Benutzen Sie gegenüber des Ventils einen Scotter-Reifenheber, um den Reifenwulst nach oben und aus der Felge zu heben. Wiederholen Sie den Vorgang rund um das Rad, bis ein Wulst von der Felge entfernt ist.
- 5 Entfernen Sie den Schlauch. Löse den zweiten Reifenwulst.
- 6 Reifen abnehmen.
- 7 Untersuchen Sie das Innere der Felge und des Reifens sorgfältig auf die Ursache der Reifenpanne.
- 8 Pumpen Sie den Schlauch zu $\frac{1}{4}$ auf und legen Sie ihn in den Reifen.
- 9 Führen Sie den Ventilschaft durch das Ventilschaftloch in der Felge.
- 10 Beginnen Sie am Ventilschaft und setzen Sie den ersten Wulst auf die Felge. Wiederholen Sie den Vorgang für den zweiten Wulst.
- 11 Pumpen Sie den Reifen langsam auf. Achten Sie darauf, dass der Reifen richtig sitzt und nicht eingeklemmt wird, während er aufgepumpt wird.
- 12 Pumpen Sie den Reifen bis zum empfohlenen Druck auf (siehe Reifenflanke).

ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Bremsen funktionieren nicht richtig	<ul style="list-style-type: none"> • Bremsbeläge abgenutzt • Bremsbeläge/Felgen fettig, nass oder schmutzig • Bremsseilzüge sind verklemmt/gedehnt/beschädigt • Bremshebel sind blockiert • Bremsen sind nicht richtig eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Bremsbeläge auswechseln • Beläge und Felge reinigen • Seilzüge reinigen/einstellen/ersetzen • Bremshebel einstellen • Bremsen zentrieren
Beim Betätigen der Bremsen quietschen/quietschen sie	<ul style="list-style-type: none"> • Bremsbeläge abgenutzt • Vorspur der Bremsbeläge falsch • Bremsbeläge/Felgen schmutzig oder nass • Bremsarme locker 	<ul style="list-style-type: none"> • Beläge austauschen • Vorspur der Beläge korrigieren • Beläge und Felge reinigen • Befestigungsbolzen anziehen
Klopfen oder Schütteln beim Bremsen	<ul style="list-style-type: none"> • Wölbung in der Felge oder Felgenschrägstand • Bremsbefestigungsbolzen locker • Bremsen sind nicht richtig eingestellt • Gabel locker im Vorbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Rad ausrichten oder zur Reparatur in ein Fahrradgeschäft bringen • Bolzen festziehen • Bremsen zentrieren und/oder Bremsbeläge vorspannen • Steuersatz festziehen
Wackelndes Rad	<ul style="list-style-type: none"> • Achse gebrochen • Rad ist unausgerichtet • Nabe löst sich • Steuersatz frisst • Nabenlager kollabiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Achse ersetzen • Rad ausrichten • Nabenlager einstellen • Steuersatz einstellen • Lager ersetzen

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Lenkung ungenau	<ul style="list-style-type: none"> • Räder nicht im Rahmen ausgerichtet • Steuersatz locker oder fest • Vorderradgabel oder Rahmen verbogen 	<ul style="list-style-type: none"> • Räder richtig ausrichten • Steuersatz einstellen/festziehen • Bringen Sie das Fahrrad in ein Fahrradgeschäft, um den Rahmen eventuell neu auszurichten
Häufige Reifenpannen	<ul style="list-style-type: none"> • Schlauch alt oder defekt • Reifenprofil/Mantel abgenutzt • Reifen nicht an die Felge angepasst • Reifen nach vorheriger Reifenpanne nicht überprüft • Reifendruck zu niedrig • Speiche ragt in die Felge 	<ul style="list-style-type: none"> • Schlauch ersetzen • Reifen ersetzen • Durch richtigen Reifen ersetzen • Scharfen Gegenstand im Reifen entfernen • Reifendruck korrigieren • Speiche abfeilen

AIR TYRE *SCOOTER*



WARNING

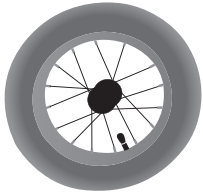
This manual contains important safety information.
Keep this manual for future reference.

- An adult must read this entire manual
- Adult supervision is required at all times



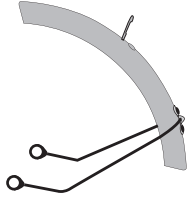
*Styles may vary

1



Front wheel

2



Front mudguard

3



Triangular cover

4



Water proof plastic cap

5



Body and Handle

About This Manual

It is important for you to understand your new scooter. By reading this manual before you go out on your first ride, you'll know how to get better performance, comfort, and enjoyment from your new scooter. It is also important that your first ride on your new scooter is taken in a controlled environment, away from cars, obstacles and cyclists.

This manual contains important information regarding safety, assembly, use, and maintenance of the scooter but is **not** intended to be a complete or comprehensive manual covering all aspects concerning scooter ownership. We recommend consulting a bicycle mechanic if you have any doubts or concerns regarding your experience or ability to properly assemble and maintain the scooter.

A Special Note For Parents and Guardians

It is a tragic fact that most scooter accidents involve children. As a parent or guardian, you bear the responsibility for the activities and safety of your minor child. Among these responsibilities are to make sure that the scooter which your child is riding is properly fitted to the child; that it is in good repair and safe operating condition; that you and your child have learned, understand and obey not only the applicable local motor vehicle, scooter, and traffic laws, but also the common sense rules of safe and responsible bicycling. As a parent, you should read this manual before letting your child ride the scooter. Please make sure that your child always wears an approved bicycle helmet when riding.

Helmets Save Lives!

- ALWAYS WEAR A PROPERLY FITTED HELMET WHEN RIDING YOUR SCOOTER
- DO NOT RIDE AT NIGHT
- AVOID RIDING IN WET CONDITIONS



Correct Fitting

Make sure your helmet covers your forehead



Incorrect Fitting

Forehead is exposed and vulnerable to serious injury

① Safety

SAFETY SYMBOLS

The following safety signal words indicate a safety message. The symbol alerts you to potential hazards. Failure to follow the warning may result in damage to property, injury, or death.

This manual contains many Warnings and Cautions concerning the consequences of failure to follow safety warnings. Because any fall can result in serious injury or even death, we do not repeat the warning of possible injury or death whenever the risk of falling is mentioned.

WARNING!

This symbol indicates a hazard or unsafe practise that could cause injury or death if instructions are not properly followed.

CAUTION!

Indicates a hazard or unsafe practise that could cause injury.

NOTICE

Indicates a hazard such as property damage.

USER RESPONSIBILITY

All persons assembling, using, and maintaining the scooter must read and understand the safety warnings and operating instructions in this manual before using the scooter.

It is the responsibility of the user, or in the case of a child rider, an adult, to ensure the scooter is properly maintained and in proper operating condition. Doing so will reduce the risk of injury. Always conduct regular maintenance and inspection of your scooter. Complete the Safety Checklist at the end of this section before each use.

Children must be under supervision by an adult. You must ensure:

- The child is wearing protective gear and a helmet.
- The scooter is the correct height for the child.
- The child understands the risks and hazards when riding.
- Rider must be at least 43”.

PERSONAL SAFETY

⚠ WARNING!

Riding a scooter without protective gear, clothing, or a helmet may result in serious injury or death. Always wear protective gear, clothing, and helmet when riding the scooter. Ensure protective gear does not interfere with steering, braking, and pushing.

Protective Gear and Clothing

Always wear: Figure 1.1

- Colours that are easily visible or reflective.
- Closed toe shoes.
- Appropriate clothing for weather conditions.
- Knee and elbow pads.

Do not wear:

- Loose clothing, strings or jewellery that could become entangled with the scooter.
- Shoes with untied laces

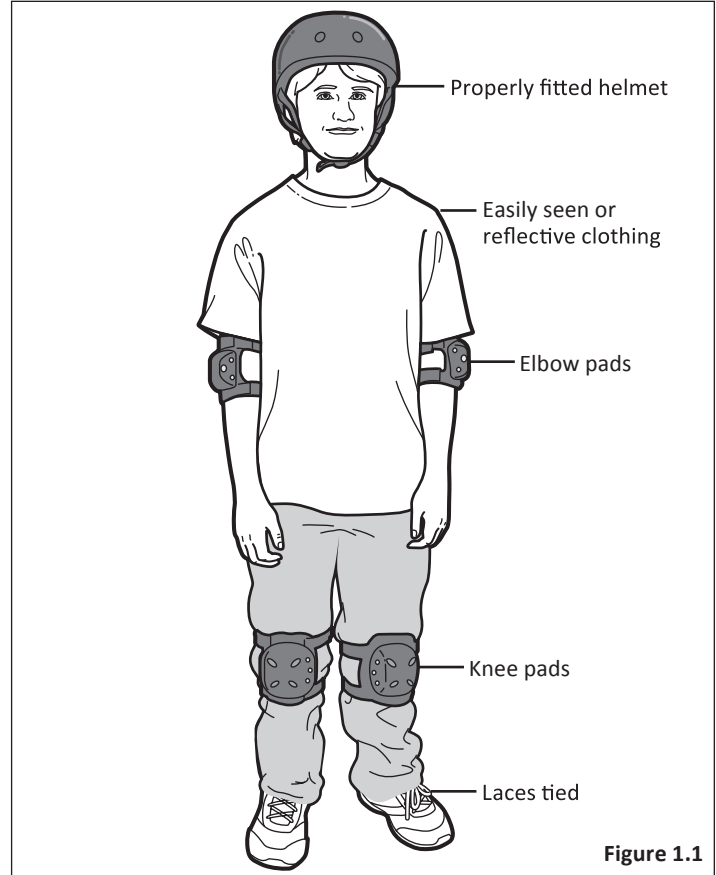


Figure 1.1

Helmet Use

Important! Many states have passed helmet laws regarding children. Make sure you know your states helmet laws. It is your job to enforce these rules with your children. Even if your state does not have a children's helmet law, it is recommended that everyone wear a helmet.

It is strongly advised that a properly fitting, ASTM or SNELL approved, bicycle helmet be worn at all times when riding your scooter.

The correct helmet should: Figure 1.2

- Be comfortable
- Have good ventilation
- Fit correctly
- Cover forehead

Incorrect helmet position: Figure 1.3

- Helmet **does not** cover the forehead



Figure 1.2



Figure 1.3

RIDING SAFETY

WARNING!

Riding the scooter in unsafe conditions (i.e.: at night), in an unsafe manner, or disregarding traffic laws may result in an unexpected movement, loss of control, and serious injury or death.

General Safety

- Familiarize yourself with all the scooter's features before riding. Practice braking.
- Always ride defensively in a predictable, straight line. Never ride against traffic.
- Expect the unexpected (e.g., opening car doors or cars backing out of concealed driveways).
- Take extra care at intersections and when preparing to pass other vehicles.
- Maintain a comfortable stopping distance from all other riders, vehicles and objects. Safe braking distances and forces are subject to the prevailing weather conditions. Do not lock up the brakes. When braking, always apply the rear brake first, then the front. The front brake is more powerful and if it is not correctly applied, you may lose control and fall.
- Always use the correct hand signals to indicate turning or stopping.
- Obey the traffic laws (e.g., stopping at a red light or stop sign, giving way to pedestrians).

- Use original spare parts only. Do Not make structural changes or modifications to the scooter.
- Wear proper riding attire, reflective if possible, and avoid open toe shoes.
- Do not use items that may restrict your hearing and vision.
- Do not carry packages or passengers that will interfere with your visibility or control of the scooter.

Road Conditions

- Be aware of road conditions. Concentrate on the path ahead. Avoid pot holes, gravel, wet road markings, oil, curbs, speed bumps, drain grates and other obstacles.
- Cross train tracks at a 90 degree angle or walk your scooter across.
- Keep away from motor vehicles and other traffic.

Wet Weather

- When riding in wet weather always wear reflective clothing and use safety lights to enhance visibility.
- Exercise extreme caution when riding in wet conditions.
- Ride at a slower speed. Turn corners gradually and avoid sudden braking.
- Brake earlier, it will take a longer distance to stop.
- Pot holes and slippery surfaces such as line markings and train tracks all become more hazardous when wet.

Night Riding

- **Important!** Riding a scooter at night is **not** recommended. Check your local laws regarding night riding.
- Wear reflective and light colored clothing. Wear reflective clothing and use safety lights for increased visibility.
- Ride at night only if necessary. Slow down and use familiar roads with street lighting.

Hill Technique

- Do not exceed a comfortable speed; maintain control and take additional care.
- Braking will require additional distance. Initiate braking slowly and earlier than usual.

Cornering Technique

- Brake slightly before cornering and prepare to lean your body into the corner.
- Decrease your riding speed, avoid sudden braking and sharp turns.

Safe Riding Rules for Children

- Many states require that children wear a helmet while riding. Always wear a properly fitted helmet.
- Do not play in driveways or the road.
- Do not ride on busy streets.
- Do not ride at night.
- Obey all the traffic laws, especially stop signs and red lights.
- Be aware of other road vehicles behind and nearby.
- Before entering a street: Stop, look left, right, and left again for traffic. If there's no traffic, proceed into the roadway.
- If riding downhill, be extra careful. Slow down using the brakes and maintain control of the steering.
- Never take your hands off the handlebars.

BEFORE YOU RIDE SAFETY CHECKLIST

Before every ride, it is important to carry out the following safety checks. Do not ride a scooter that is not in proper working condition! Replace any worn or broken parts as needed.

Accessories

- Check all parts are secured and functioning correctly before each ride.
- All other fittings on the scooter are properly and securely fastened, and functioning.
- The rider is wearing a properly fitted helmet (protective gear if necessary) and that clothing and loose items are properly constrained.

Bearings

- All bearings are lubricated, run freely and display no excess movement, grinding or rattling.

Brakes

- The front and rear brakes work properly.
- The brake shoe pads are not overly worn and are correctly positioned in relation to the rims.
- The brake control cables are lubricated, correctly adjusted and display no obvious wear.
- The brake control levers are lubricated and tightly secured to the handlebar.

Frame and Fork

- The frame and fork are not bent or broken.

Steering

- The handlebar and post are correctly adjusted and tightened, and allow proper steering.
- The handlebars are set correctly in relation to the forks and the direction of travel.
- The handlebar binder bolt is tightened.

Wheels and Tires

- The rims do not have dirt or grease on them.
- The wheels are properly attached to the scooter and axle.
- The tires are properly inflated within the recommended pressures displayed on the tires sidewall.
- The tires have the proper amount of tread, no bulges or excessive wear.

Nut Model	Torque Value/Unit
M4	3 N·M
M5	7 N·M
M6	10.8 N·M
M8	18 N·M
M10	30 N·M
M12	48.86 N·M

② Assembly

⚠ WARNING!

- Improper assembly of this product could cause serious injury or death. Always follow the instructions in this manual and check critical components (e.g wheels, brakes, tyres) before each use.
- It is recommended to consult a mechanic if you have any doubts or concerns about this product. If you purchased this item assembled, read these instructions and perform checks specified, before riding.

Your new scooter was assembled and tuned in the factory and then partially disassembled for shipping. You may have purchased the scooter already fully assembled and ready to ride or in the shipping carton in the partially disassembled form. The following instructions will enable you to prepare your scooter for years of riding enjoyment.

For more details on inspection, lubrication, maintenance and adjustment of any area please refer to the relevant sections in this manual. If you have questions about your ability to properly assemble this unit, please consult a qualified bicycle mechanic before riding.

TOOLS REQUIRED

Preparation Work :

- Ⓐ Prepare a pair of scissors
- Ⓑ Remove the protective film and protective sheet (P1 , P2 , P3) (Please treat as recyclable waste)
- Ⓒ Open the tool parts box and take out the ins

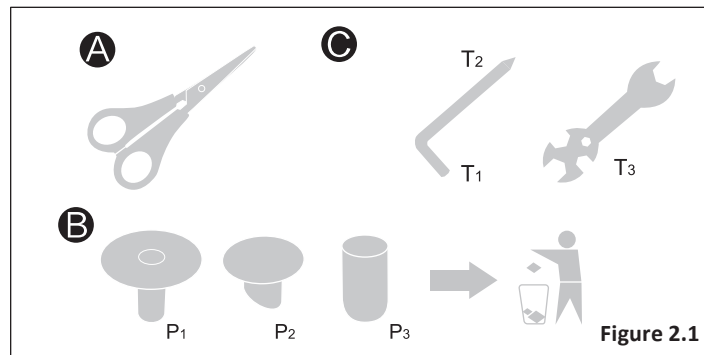


Figure 2.1

GETTING STARTED

- 1 Open the carton from the top and remove the scooter.
Figure 2.2
- 2 Remove the packaging. Do not discard packaging until assembly is complete, ensuring no parts are thrown away.
- 3 Inspect the scooter to ensure all parts are present. It is recommended that threads and moving parts are lubricated before installation. Note: We recommend using lithium-based grease on parts before assembly.

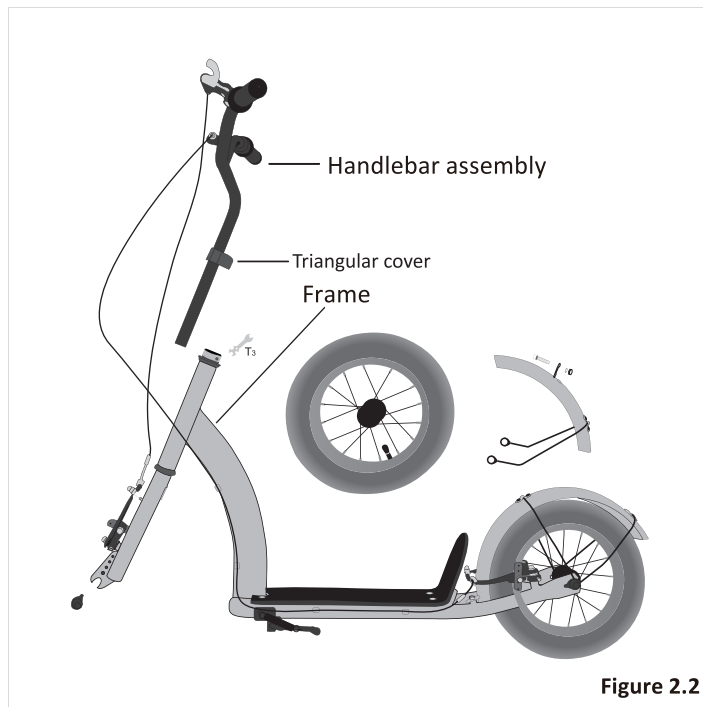


Figure 2.2

ATTACH THE HANDLEBAR

⚠ WARNING!

- Improper attachment of the handlebar may result in damage to the stem post, steering tube and result in lose of control, serious injury or death. Ensure the minimum insertion marks on the stem post are not visible above the top of the headset.
- Failure to properly tighten handlebar components may result in lose of control, serious injury or death. Always check the handlebar cannot move and is secured to the frame before riding the scooter.

- 1 Turn the front fork to face forward. Figure 2.3
Look at all the cables to be sure they run in a smooth arc from the shifter or brake lever to the front brake or cable stop on the frame. Important! If they are twisted or kinked, the shifting and braking will not work.
- 2 Insert the stem post into the steerer tube and adjust the handlebar until the rider feels they have control of the scooter and are comfortable. Important! Be sure the minimum insertion marks do not go above the top of the headset and are not visible.
- 3 Tighten the large nut on the forks to secure the stem and adjust the handles bars to correct position and tighten all the bolts permanently.

- 4 Look at all the cables to be sure they run in a smooth arc from the brake lever to the front brake or cable stop on the frame. **Important!** If they are twisted or kinked, braking will not work.

Note:

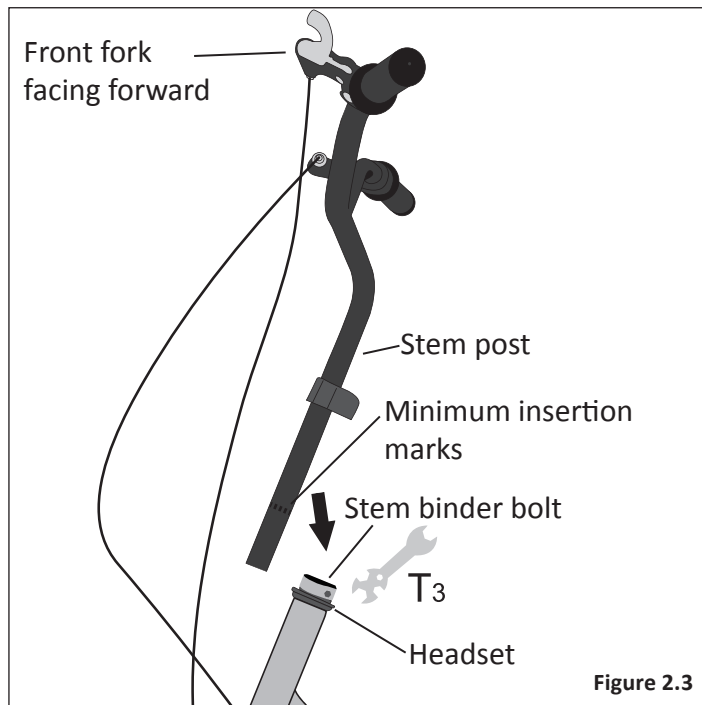


Figure 2.3

ATTACH THE FRONT FENDER

- 1 Position the front fender so the fender bracket is on the inside of the frame. The fender is attached to the fork crown. Align the hole in the bracket to the hole in the fork crown. Figure 2.4
- 2 Place a washer on the bolt and insert the bolt through the holes in the bracket and fork crown.
- 3 Place a washer onto the end of the bolt.
- 4 Tighten with the hex nut.
- 5 Align the holes on the ends of each fender brace with the small holes on the end of the forks. Insert a bolt into each fender brace and tighten.

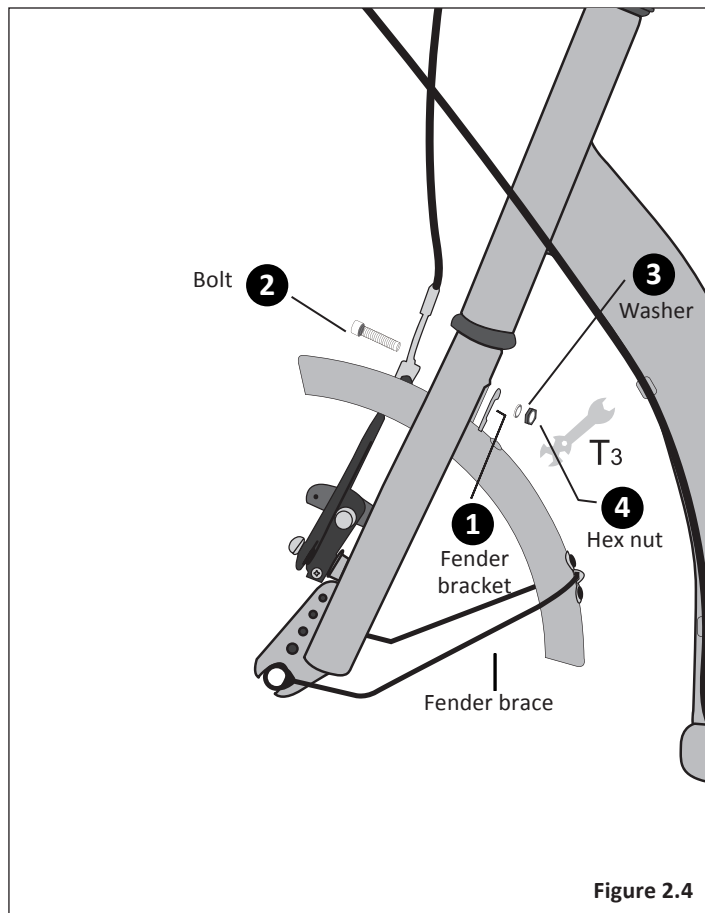
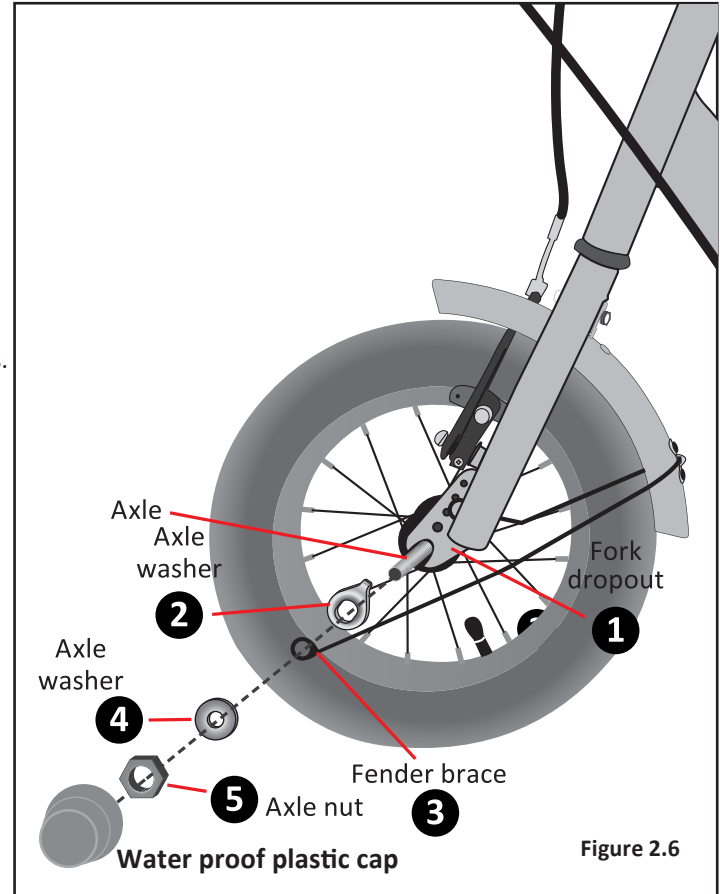


Figure 2.4

ATTACH THE FRONT WHEEL

- 1 Position the front wheel between the front fork legs with the axle resting inside the fork drop outs. Important! Be sure the wheel is as centered as possible between the fork legs.
Figure 2.6
- 2 Attach the Fender brace on the axle . **Figure 2.6**
- 3 Attach the two axle nuts on the axle. Tighten one nut part way, then tighten the other nut. Repeat until both sides are tightened securely. Be sure that the wheel is centered between the fork legs.
- 4 If the wheel is off center, loosen the axle nut on the side that has a smaller gap between tire and fork leg and use your hand to push the wheel to a centered position; hold the wheel with one hand and tighten the axle nut and check again. Repeat if needed to be sure the wheel is centered and securely tightened.



③ V-BRAKE Adjustments(Same Method Between Front and Rear)



ADJUSTING THE BRAKES

Align the brake pads parallel to the rim

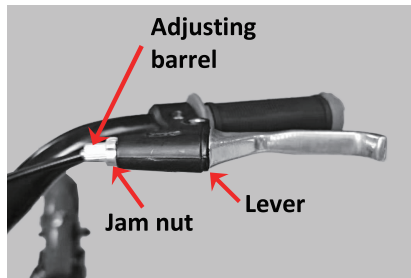
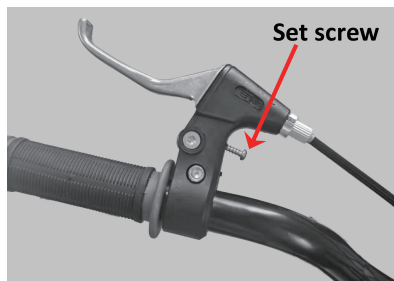
- Loosen brake pad with 5mm allen wrench.
- Press brake arm and brake pad into the wheel rim.
- Align brake pad parallel to rim.
- Tighten brake pad to brake arm with allen wrench.

Adjust Lever Reach

- Use a T4 allen wrench to adjust reach with set screw.
- Ensure lever is well within reach of child's grasp.
- Ensure there is still enough room to pull lever distance required for effective braking action without interfering with fingers on grips or grips themselves.

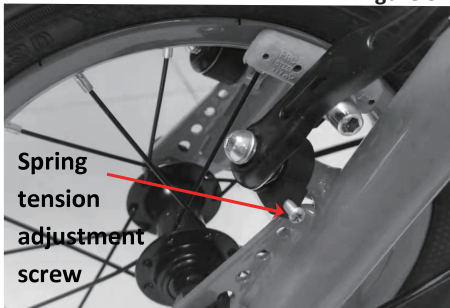
Adjust Cable Tension

- Adjust cable tension to provide effective stopping power.
- To increase cable tension, turn adjusting barrel counter clockwise; to decrease cable tension, turn adjusting barrel clockwise.
- When cable tension properly adjusted, turn jam nut to rest against lever body.
- If additional tension adjustment is required, loosen pinch bolt on brake arm and adjust where bolt pinches cable.



Improperly installed parts may lead to severe injury or death. Here recommends that all bike assembly, tuning and repairs be performed by a qualified bicycle mechanic.

Figure 3.1



Balance Brake

- Use a Philips or flat screwdriver to balance brake adjustment.
- Turning a spring tension adjustment screw clockwise on one arm will pull both arms in that direction.
- In conjunction with adjusting cable tension, adjust spring tension adjustment screws so that each brake pad has 1-2mm clearance from rim.

Tuck-In Cable

- Tuck extra cable in behind catch on brake arm.

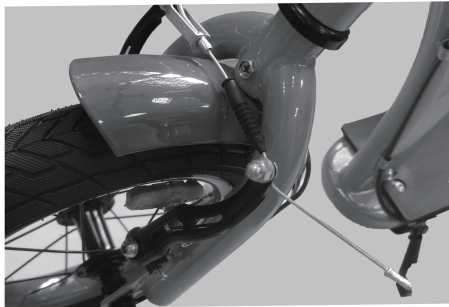


Figure 3.2

Opening and Closing a V-Brake

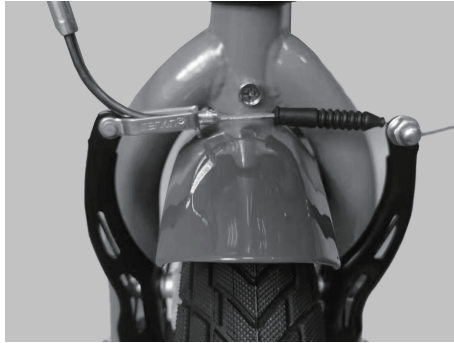


Figure 3.3

Slide Rubber Bellows to right



Figure 3.4

Squeeze Caliper & Pull Noodle Up

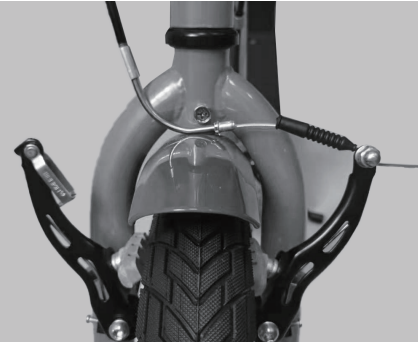


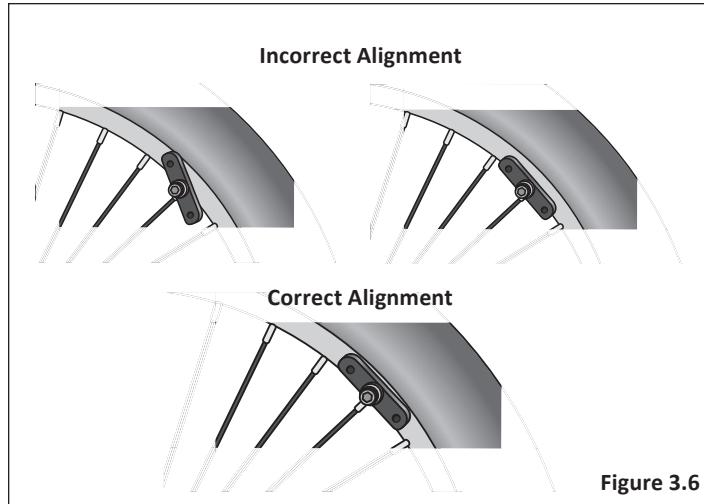
Figure 3.5

Calipers should spring open

Adjusting the Brake Pads

Important! Before riding the scooter it is important to check the brakes. If you squeeze the brake lever and one brake arm moves more than the other, (or not at all), the brake is not centered. You will need to fine tune the brake pads. Multiple adjustments may be necessary to center the brake pads, correctly set the brake pressure, and set the gap between the brake pad and rim.

- 1 Check that all brake pads are aligned correctly. If not, use a 5 mm allen wrench and loosen the bolt enough so you can reposition the pad. Position the pad so it is evenly centered on the rim. Retighten the bolt after positioning the pad correctly. **Figure 3.6**

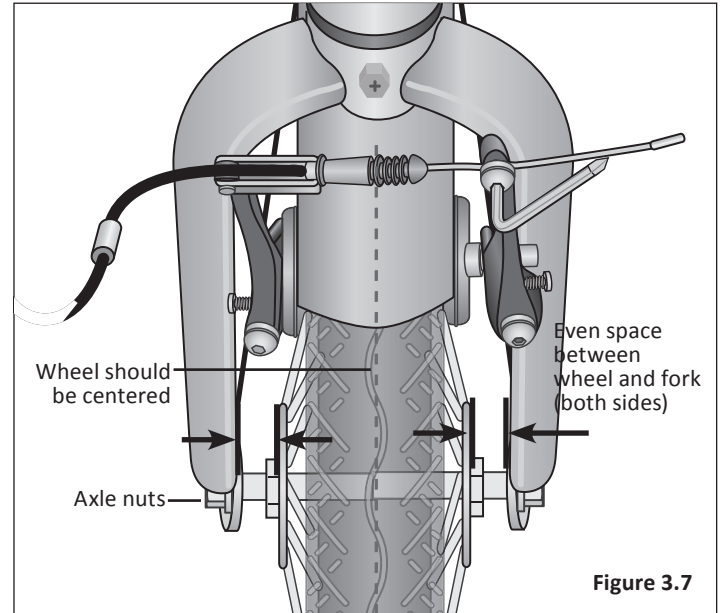


Center the Brake Pads

Rotate the wheel and look straight down at the gap between the rim, brake pads, and fork. If you find the gap between these are uneven it indicates the wheel, the brake pads, or both are not centered.

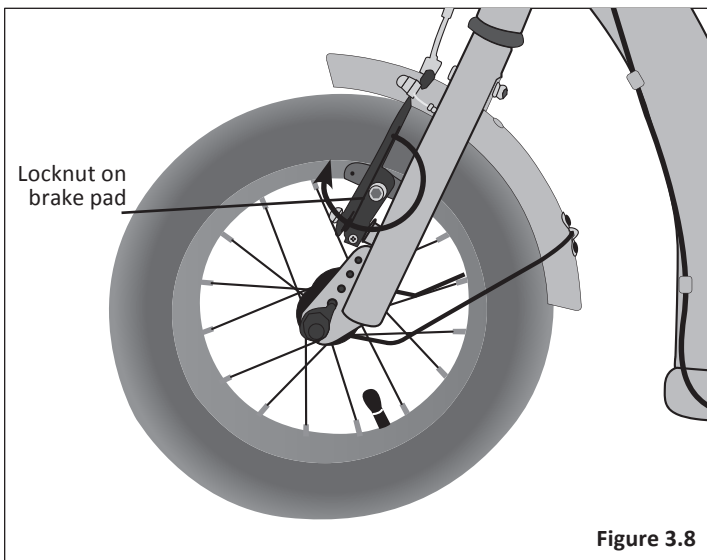
- 1 If you see the gap between the fork and wheel is uneven loosen the axle nuts and adjust the wheel until centered.

Figure 3.7

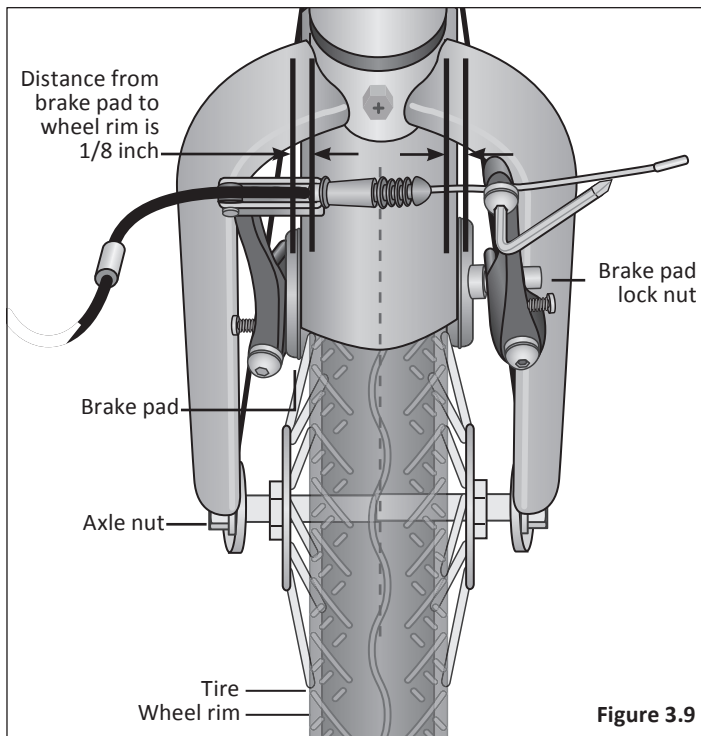


- 2 If the gap between the brake pad and wheel is uneven, adjust the position of the brake pad. **Figure 3.8**
- Loosen the nut on the back of the brake.
 - Squeeze the brake and hold the brake lever closed, while re-tightening the lock nut on the back of the brake.

Note: Watch the brake, if it begins to shift or rotate, then release the brake lever, and use your hand to rotate the brake caliper back until both sides of the brake move equally. Sometimes it is necessary to over-rotate the brake slightly, so that as you tighten the locknut, the brake will end up centered.



- 3 Pull and release the brake lever a few times and check if the pads are centered.
- 4 If necessary, repeat steps one and two until the brake pads are centered and the gap between the pads and rim is close to 1/8 inch. **Figure 3.9**



Check the Brakes

- 1 After adjusting the brake, squeeze the brake lever as hard as you can several times and re-inspect the brake pads, centering and brake lever travel. If the brake pads are no longer square to the rim, repeat brake pad adjustments.

Figure 3.10

- 2 Be sure that brake pads return to a centered position by spinning the wheel and listening for the brake pad rubbing the rim on either side. Re-adjust as needed.
- 3 Check that the brake cable tension allows the brake lever about $\frac{1}{3}$ of the travel before the brake pads contact the rim. If the cable has stretched or slipped, re-adjust the brake cable tension by loosening cable anchor bolt and pulling more cable through the anchor or use brake adjustment barrels for fine tuning brake cable tension.

Brake is correctly adjusted when:

- The brake pads do not drag on the rim when the brake is open. **Figure 3.11**
- Both brake pads move away from the rim equally when the brake is released.
- When the brake is applied, the brake pads contact the rim before the brake lever reaches about $\frac{1}{3}$ of the way to the handlebar.

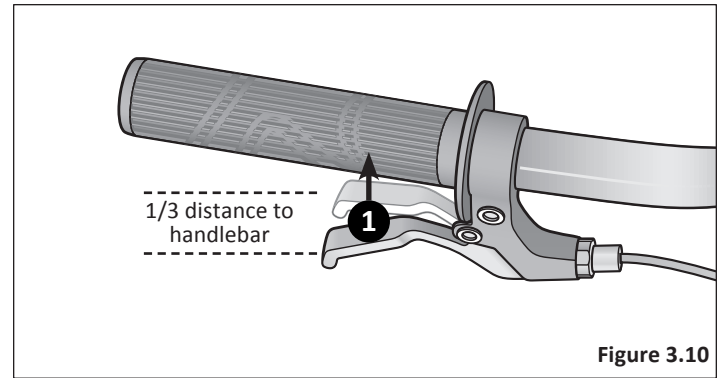


Figure 3.10

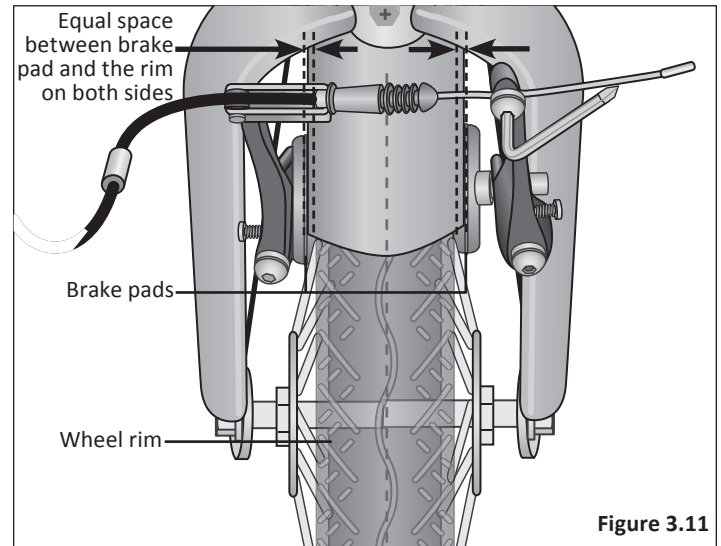


Figure 3.11

④ Use

HAND OPERATED BRAKES

⚠ WARNING!

Failure to follow all local and state regulations and laws pertaining to scooter use as well as the safety warnings in this manual may result in serious injury or death. Always follow all local and state regulations and laws pertaining to scooter use, follow the safety warnings in this manual and use common sense when riding the scooter. Always conduct a pre-ride check of the scooter condition before riding.

If the front brake is applied too quickly or too hard, the front wheel can stop turning resulting in a front pitch over or cause the scooter to lose steering function leading to a crash.

Hand operated brakes have a separate hand lever to operate front and rear brakes. Front hand brake levers are located on the left side of the handlebar, and rear hand brake levers are located on the right side of the handlebar. **Figure 4.1**

It is OK to operate one brake at a time, or all together, depending on your style, comfort, and riding conditions, however, be careful to pay close attention to front brakes locking up.

To best avoid this:

- Apply the front and rear brakes simultaneously, while shifting your body weight back slightly to compensate for braking force.
- As terrain changes, the rider must practice and learn how the scooter will respond in a new terrain or weather change. The same scooter will react differently if it is wet, or if there is gravel on the road etc.
- Always test the brakes and be sure you feel comfortable with the reaction. If the riding conditions are too steep (off road for example) and you are unsure, dismount the scooter and walk past the questionable terrain before riding again.
- Remember that as you apply the brakes your weight will want to shift forward, and the wheels will want to stop.

Note: See Adjustments 3 for information on brake adjustment.

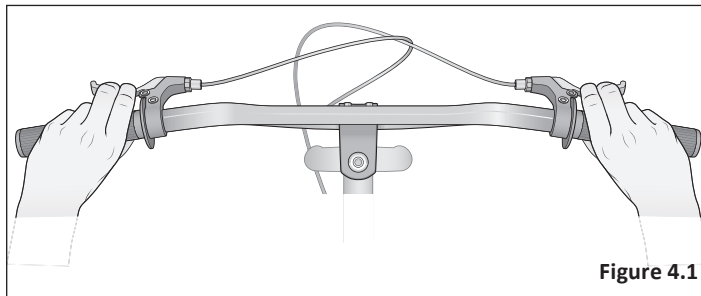


Figure 4.1

SECURITY

You just bought a new scooter! Don't lose it. It is advisable that the following steps be taken to prepare for and help prevent possible theft:

- Invest in a bicycle lock that will resist hacksaws and bolt cutters.
- Always lock your scooter to an immovable object if it is left unattended. **Figure 4.2**



Figure 4.2

⑤ Maintenance

WARNING!

- Failure to conduct maintenance on the scooter may result in malfunction of a critical part and serious injury or death. Proper maintenance is critical to the performance and safe operation of the scooter.
- The recommended intervals and need for lubrication and maintenance may vary depending on conditions the scooter is exposed to. Always inspect the scooter and conduct necessary maintenance before each use of the scooter.

This section presents important information on maintenance and will assist you in determining the proper course of action to take if you do have a problem with the operation of the scooter. If you have questions regarding maintenance please call our customer service, toll free or see a qualified bicycle mechanic.

Do not call the store where the scooter was purchased.

Correct routine maintenance of your new scooter will ensure:

- Smooth running
- Longer lasting components
- Safer riding
- Lower running costs

BASIC MAINTENANCE

The following procedures will help you maintain your scooter for years of enjoyable riding.

- For painted frames, dust the surface and remove any loose dirt with a dry cloth. To clean, wipe with a damp cloth soaked in a mild detergent mixture. Dry with a cloth and polish with car or furniture wax. Use soap and water to clean plastic parts and rubber tires. Chrome plated bikes should be wiped over with a rust preventative fluid.
- Store your scooter under shelter. Avoid leaving it in the rain or exposed to corrosive materials.
- Riding on the beach or in coastal areas exposes your scooter to salt which is very corrosive. Wash your scooter frequently and wipe or spray all unpainted parts with an anti-rust treatment. Make sure wheel rims are dry so braking performance is not affected. After rain, dry your scooter and apply anti-rust treatment. If the hub bearings of your scooter have been submerged in water, they should be taken out and re-greased. This will prevent accelerated bearing deterioration.
- If paint has become scratched or chipped to the metal, use touch up paint to prevent rust. Clear nail polish can also be used as a preventative measure.
- Regularly clean and lubricate all moving parts, tighten components and make adjustments as required.

LUBRICATION SCHEDULE

Component	Lubricant	Method
Weekly		
Brake calipers	Oil	Three drops from oil can
Brake levers	Oil	Two drops from oil can
Brake cables	Lithium based grease	Remove cable from casing. Grease entire length. Wipe off excess lubrication from other surfaces.
Brake lever and caliper pivot points	Light oil	Two to three drops from oil can
Yearly		
Wheel bearings	Lithium based grease	Disassemble
Headset	Lithium based grease	Disassemble

Note: Carry out regular maintenance if used in wet or dusty conditions. Do not over lubricate. Remove excess lubricant to prevent dirt building up.

PARTS MAINTENANCE

Brakes

Frequency: Inspect and maintain before each use

Inspect	Action	Maintenance
Levers	Check the levers are securely fastened to the handlebar.	Position the levers to fit the rider's grip and screw tight to handlebar.
Pads	Check pad position, gap and pressure.	See Section 4: Adjusting the Brakes
Cables	Check the outer casing for kinks, stretched coils and damage. Check cables for kinks, rust, broken strands or frayed ends. Check the outer casing for kinks, stretched coils and damage.	Replace cable.
	Check the housing is seated properly into each cable stop of the scooter.	It is recommended that the cables and housing be replaced every riding season.

Wheels

Frequency: Inspect and maintain at least each use.

Inspect	Action	Maintenance
Rims	Inspect for dirt and grease.	Use a clean rag or wash with soapy water, rinse, and air dry.
Wheels	Check the wheels are securely fastened to the scooter and axle nuts are tight.	Adjust if necessary and tighten axle nuts.
	Spin wheel and check rotation / alignment is true	See bicycle mechanic for repair.
Spokes	Check for broken or loose spokes.	See bicycle mechanic for repair.
Hub Bearings	Lift each wheel and see if there is movement side to side.	See bicycle mechanic for repair.

Tyres

Frequency: Inspect and maintain after every use.

Inspect	Action	Maintenance
Tire Inflation	Check tire pressure.	Inflate tire to the pressure indicated on the tire sidewall. See “Inflating a Tire Tube” for more detail. If the tire is flat see “Fixing a Flat Tire” for more detail.
	Check the bead is properly seated while inflating or refitting the tire.	Reduce air pressure in the tube and re-seat the bead.
	Spin wheel and check rotation / alignment is smooth and even.	Loosen axle nut(s) and adjust until properly seated. If the hub bearings need repairing, contact a mechanic.
Bead Seating	Check for broken or loose spokes.	See mechanic for repair.
Tread	Inspect for signs of excessive wear, flat spots or cuts and damage.	Replace tyre
Valves	Check that valve caps are fitted and free of dirt.	Clean dirt from the valve.

HUB BEARINGS

Hub bearings require special thin wrenches called **cone wrenches**. If you do not own these tools, do not attempt hub bearing adjustments. Have a qualified bicycle mechanic perform the adjustment if you have any doubts.

- 1 Check to make sure neither locknut is loose.
- 2 To adjust, remove wheel from scooter and loosen the locknut on one side of the hub while holding the bearing cone on the same side with a cone wrench.
- 3 Rotate the adjusting cone as needed to eliminate free play.
- 4 Re-tighten the locknut while holding the adjusting cone in position.
- 5 Re-check that the wheel can turn freely without excessive side play.

INFLATING THE TIRE TUBE

WARNING!

- An unseated tire can rupture unexpectedly and cause serious injury or death. Be sure the tire is properly seated when inflating the tube.
- Over inflation or inflating the tube too quickly may result in the tire blowing off the rim and damaging the scooter or causing injury to the rider. Always use a hand pump to inflate the tube. **Do not** use a gas station service pump to inflate the tube.

Follow these steps to inflate a tire:

- 1 Remove the valve cap and add air.
- 2 Be sure the tire is evenly seated on the rim, both sides.
- 3 Spin the wheel and check for high and low areas.
- 4 Complete inflation to the recommended psi found on the sidewall of the tire.
- 5 Be sure the tire is evenly seated on the rim, both sides. If not, release some air and repeat steps three through six.
- 6 Check for dirt in the valve cap or stem. Clean dirt from cap or stem.
- 7 Securely replace the valve cap on the stem.

REPAIRING A FLAT TIRE



WARNING!

An unseated tire can rupture unexpectedly and cause serious injury or death. Be sure the tire is properly seated when inflating the tube.

Follow these steps to fix a flat tire:

- 1 Match tube size and tire size (see tire sidewall for size).
- 2 Remove the wheel from the scooter. Deflate tire completely.
- 3 Squeeze the tire beads into the center of the rim.
- 4 Opposite the valve, use a scooter tire lever to pry the tire bead up and out of the rim. Repeat around the wheel until one bead is off the rim.
- 5 Remove tube. Release second tire bead.
- 6 Remove tire.
- 7 Carefully inspect inside of the rim and tire for the cause of the flat.
- 8 Inflate the tube $\frac{1}{4}$ full and place inside tire.
- 9 Insert the valve stem through valve stem hole in rim.
- 10 Start at the valve stem and install the first bead onto the rim. Repeat for the second bead.
- 11 Slowly inflate the tire, checking the tire is seated properly and not pinched as the tire is inflated.
- 12 Inflate to recommended pressure (see tire sidewall).

TROUBLESHOOTING GUIDE

Problem	Possible Cause	Remedy
Brakes not working effectively	<ul style="list-style-type: none"> • Brake pads worn down • Brake pads/rim greasy, wet or dirty • Brake cables are binding/stretched/damaged • Brake levers are binding • Brakes out of adjustment 	<ul style="list-style-type: none"> • Replace brake pads • Clean pads and rim • Clean/adjust/replace cables • Adjust brake levers • Center brakes
When applying the brakes they squeal/squeak	<ul style="list-style-type: none"> • Brake pads worn down • Brake pads toe-in incorrect • Brake pads/rim dirty or wet • Brake arms loose 	<ul style="list-style-type: none"> • Replace pads • Correct pads toe-in • Clean pads and rim • Tighten mounting bolts
Knocking or shuddering when applying brakes	<ul style="list-style-type: none"> • Bulge in the rim or rim out of true • Brake mounting bolts loose • Brakes out of adjustment • Fork loose in head tube 	<ul style="list-style-type: none"> • True wheel or take to a bike shop for repair • Tighten bolts • Center brakes and/or adjust brake pads toe-in • Tighten headset
Wobbling wheel	<ul style="list-style-type: none"> • Axle broken • Wheel out of true • Hub comes loose • Headset binding • Hub bearings collapsed 	<ul style="list-style-type: none"> • Replace axle • True wheel • Adjust hub bearings • Adjust headset • Replace bearings

Problem	Possible Cause	Remedy
Steering not accurate	<ul style="list-style-type: none"> • Wheels not aligned in the frame • Headset loose or binding • Front forks or frame bent 	<ul style="list-style-type: none"> • Align wheels correctly • Adjust/tighten headset • Take bike to a bike shop for possible frame realignment
Frequent punctures	<ul style="list-style-type: none"> • Inner tube old or faulty • Tyre tread/casing worn • Tyre unsuited to rim • Tyre has not been checked after pervious puncture • Tyre pressure too low • Spoke protruding into rim 	<ul style="list-style-type: none"> • Replace inner tube • Replace tyre • Replace with correct tyre • Remove sharp objects from tyre • Correct the tyre pressure • File down spoke